



## Neues vom Gemeinderat

### Aus der Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Möninger Gruppe am 19. März 2003

Die Zweckverbandsversammlung, bestehend aus 18 Verbandsmitgliedern aus den 3 Mitgliedsgemeinden Pyrbaum, Freystadt und Postbauer-Heng, tagte im Gasthaus Ascher in Mönning unter Vorsitz von Bürgermeister Hans Bradl aus Postbauer-Heng.

Es ging um die überörtliche Prüfung, den Haushaltsabschluss 2002, den Haushalt 2003 und um die neuen Investitionen. Die staatliche Rechnungsprüfungsstelle prüfte die Jahrechnung von 1994 - 2001 und stellte fest, dass die finanziellen Verhältnisse des Zweckverbandes für den Berichtszeitraum als geordnet bestätigt werden können. Auch der örtliche Prüfungsausschuss hat unter Vorsitz von Erwin Dotzer getagt und konnte keine Prüfungsveränderungen feststellen. Der Geschäftsführerin Rosemarie Rackl sowie dem Vorsitzenden Hans Bradl (Postbauer-Heng) und seinen Stellvertretern Gudio Belzl (Pyrbaum) und Georg Götz (Mönning) konnte die Entlastung erteilt werden.

Als Investitionen wurde für heuer die Erneuerung der Wasserleitung in der Ortsdurchfahrt Seligenporten vorgesehen; ca. 1.100 m Wasserleitung werden erneuert. Wirtschaftlichster Bieter ist die Firma Betzold aus Nürnberg mit einem Kostenangebot von brutto 310.434,95 EUR. Die Maßnahme wird in diesem Jahr durchgeführt.

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Möninger Gruppe versorgt derzeit 1.341 Anwesen mit einem Wasserverbrauch von 210.590 cbm; ferner die Sondersfelder Gruppe unter Vorsitz von Bürgermeister Willi Gailler mit 105.498 cbm. Der Wasserverbrauch ist in den letzten Jahren erfreulicherweise nicht gestiegen und liegt bei einem Jahresverbrauch je Person von durchschnittlich 48,62 cbm und somit im Bayerischen Durchschnitt.



Der Verwaltungshaushalt mit einer Summe von 469.093 EUR in Einnahmen und Ausgaben und der Vermögenshaushalt mit einer Summe von 398.784 EUR in Einnahmen und Ausgaben wurde beschlossen.



Innerhalb der letzten 8 Jahre hat der Zweckverband 3,7 Mio. EUR für die Wasseraufbereitungsanlage sowie für die Erneuerung von Versorgungsleitungen investiert.

Der derzeitige Wasserpreis liegt bei 0,81 EUR je cbm (1.000 Liter) und die Grundgebühr beträgt 30,68 EUR je Hausanschluss im Jahr; hinzu kommen jeweils noch 7% Mehrwertsteuer. Diese Gebühren müssen voraussichtlich ab dem Jahr 2004 angehoben werden. In den nächsten Jahren stehen vielen Investitionen für die Erneuerungen der in der Zwischenzeit fast 50 Jahre alten Wasserleitungen an. Ebenfalls ist zu erwarten, dass in nächster Zeit ein Ersatzbrunnen gebaut werden muss.

Unsere Wasserqualität ist eine besonders gute, was auch die aktuellen Untersuchungsbefunde zeigen. Der Wasserhärtegrad liegt bei nur 5,8.

### Aus der Sitzung der Schulverbandsversammlung vom 20. März 2003

#### Haushaltsergebnis 2002 und Haushalt 2003

Die Haushaltsergebnisse 2002 sind mit rund 2,6 Mio. EUR fast im Rahmen des Haushaltsplanes gewesen. Der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss – unter Leitung des stellvertretenden Vorsitzenden Hermann Luber – hat den Haushalt geprüft. Es kam zu keinen Beanstandungen. In den Rechnungsprüfungsausschuss wurde an Stelle der bisherigen Markträtin Regina Köllisch aus Pyrbaum Herr Hans Klinger berufen.

#### Anschaffungswünsche der Lehrkräfte

Die Anschaffungswünsche der Lehrkräfte zum diesjährigen Haushalt für die Grund- und Hauptschulen betragen über 90.000 EUR für Lehrmittel, Sportgeräte, Ergänzungen für die Hauswirtschaft und für Werken sowie für Zeitschriften. Den Wünschen wurde stattgegeben. Damit ist das völlig erneuerte und erweiterte Schulgebäude, in dem rund 500 Schüler untergebracht sind, mit den modernsten Ausstattungen und Einrichtungen bestückt.

#### Haushalt 2003

Der Haushalt 2003 wurde beschlossen. Die Gemeinde Postbauer-Heng muss für die 549 Schüler aus dem Gemeindegebiet in diesem Jahr eine Summe von 667.259,88 EUR aufbringen; dies bedeutet je Kind 1.215,41 EUR. Die Marktgemeinde Pyrbaum muss für die 78 Schüler aus dem Gemeindegebiet Pyrbaum, die die Klassen 7 - 10 besuchen, 150.334,20 EUR aufwenden.



Innerhalb der letzten 3 Jahre hat der Schulverband für die bisherige Hauptschule - jetzt Erich Kästner Schule - rund 6,1 Mio. EUR investiert für die Aufstockung zugunsten der Grundschulklassen 3 und 4, weitere Räume für die Hauptschule, die Sanierung des bisherigen Gebäudes sowie der Erneuerung der Außenanlage und für den Anbau des Hortes. Ferner hat die Gemeinde Postbauer-Heng vor 5 Jahren die Grundschule Postbauer, die jetzt mit den Klassen 1 und 2 voll belegt ist, 1,45 Mio. EUR aufgewendet. Somit wurde für die Schulen in Postbauer-Heng eine Summe von insgesamt 7,55 Mio. EUR investiert.

Der Schuldenstand für den Schulbereich wird sich am Jahresende auf 2,65 Mio. EUR belaufen. Heuer werden Tilgungen in Höhe von rund 300.000 EUR bezahlt.

Vom Freistaat Bayern erhält der Schulverband für die Baumaßnahmen heuer noch 180.000 EUR und im nächsten Jahr 40.000 EUR als Zuschuss. Die Gemeinde erhält vom Freistaat Bayern heuer noch einen Zuschuss von 218.000 EUR und im nächsten Jahr von 75.000 EUR.

Im diesjährigen Haushalt ist eine Teilsanierung der bisherigen Sporthalle und des Kellergeschosses der Hausmeisterwohnung vorgesehen. Der geplante Neubau für eine weitere Einfachturnhalle an der Erich Kästner Schule mit Baukosten von rund 2,2 Mio. EUR wird wegen den Finanzierungsproblemen bis auf weiteres zurückgestellt.

#### Sozialarbeit an der Schule



Der Freistaat Bayern plant, an einigen Schulorten eine Sozialarbeit einzuführen, nachdem die PISA-Studie bewiesen hat, dass sich in Klassen mit mehr als 20 % Übersiedler- und Ausländeranteil Probleme in der Lernfähigkeit ergeben. Wir wollen alles tun, um unsere Kinder für den künftigen Lebensweg bestens vorzubereiten. Voraussichtlich wird ab Herbst 2003 an der Schule zusätzlich ein Sozialpädagoge tätig sein. Wunsch der Schulverbandsversammlung ist es, dass diese Fachkraft sowohl an der Erich Kästner Schule in Postbauer-Heng als auch in der Schule der Marktgemeinde Pyrbaum beschäftigt ist. Der Freistaat Bayern finanziert diese Halbtagsstelle mit ca. 40 % der Personalkosten. Die Stelle wird in Kürze vom Jugendamt des Landratsamtes öffentlich ausgeschrieben.

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 07. April 2003

#### Polizeiliche Kriminal- und Unfallstatistik

Die Polizeiinspektion Neumarkt ermittelt jährlich die statistischen Daten bezüglich der Kriminalfälle und der Unfälle, die im Gemeindegebiet vorkommen. Zur Polizeiinspektion Neumarkt gehören rund 96.000 Einwohner und damit auch unser Gemeindegebiet. Die Kriminalstatistik wird je 1.000 Einwohner erhoben. Sie sagt für 2002 folgendes aus:

	Fälle gesamt	Häufigkeitszahl je 1000 Einwohner	Einwohner (Stand 30.06.02)
Neumarkt	2.575	65	39.565
Berg	333	45	7.422
<b>Postbauer-Heng</b>	<b>265</b>	<b>37</b>	<b>7.214</b>
Pilsach	70	27	2.582
Sengenthal	63	23	2.680
Mühlhausen	102	22	4.583
Berching	180	21	8.653
Freystadt	146	17	8.395
Pyrbäum	102	17	5.774
Lauterhofen	62	17	3.615
Berggau	38	17	2.271
Deining	46	11	4.032

Die Aufklärungsquote liegt bei 59,9 %.

Die Unfallstatistik 2002 sagt folgendes aus:

	Verkehrsunfälle insgesamt	Einwohner (Stand 30.06.02)
Berching	132	8.653
Berg	113	7.422
Berggau	54	2.271
Deining	112	4.032
Freystadt	151	8.395
Lauterhofen	51	3.615
Mühlhausen	83	4.583
Neumarkt	1.161	39.565
Pilsach	56	2.582
<b>Postbauer-Heng</b>	<b>113</b>	<b>7.214</b>
Pyrbäum	93	5.774
Sengenthal	57	2.680

Statistisch wurde festgestellt, dass die Anzahl der Kriminalfälle sowie die der Unfälle in etwa gleich geblieben sind. In den Gemeinden Berg und Postbauer-Heng wirken sich die jeweiligen Großdiskotheken negativ aus.

### **Rettet die Kommunen**

Der Deutsche Städte- und Gemeindetag ruft bundesweit zur Aktion „**Rettet die Kommunen!**“ auf. Diese Initiative des Deutschen Städte- und Gemeindebundes ist parteiübergreifend, nachdem die Städte, Gemeinden und Landkreise in der schwersten Finanzkrise seit Gründung der Bundesrepublik stehen. Dies schreiben der Präsident Roland Schäfer und der Geschäftsführer Dr. Gerd Landsberg.

Für ganz Bayern wird am

#### **Mittwoch, den 21. Mai 2003 in Berching**

ein Aktionstag in Berching gestartet. In Bayern haben rund 1/3 der Kommunen keinen gesetzesmäßigen Haushalt mehr; bundesweit sind es bereits 2/3. Alle kommunalpolitisch interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu diesem Aktionstag mit aufgerufen. Nähere Zeitangaben werden noch veröffentlicht.

#### **Das Rettungsprogramm lautet:**

1. Gemeindefinanzen verbessern, finanzielle Notlagen beseitigen!
2. Keine weiteren Belastungen durch Bund und Länder!
3. Verankerung des Prinzips „Wer bestellt, bezahlt“ im Grundgesetz!
4. Kommunalrelevante Gesetze nur mit Zustimmung der Kommunen!
5. Investitionsprogramm des Bundes zur Verbesserung der Infrastruktur!
6. Abbau von Bürokratie und Standards!
7. Sozialsystem neu gestalten - Arbeitslosigkeit wirksam bekämpfen!
8. Schluss mit der kommunalen Mitfinanzierung staatlicher Aufgaben!

### **Gemeindehaushalt 2003 vorberaten**

Solides und sparsames Handeln bleiben oberstes Gebot. Mit den Bürgern und deren ehrenamtlichem Handeln wollen wir auch schwere Zeiten überstehen. Über das Finanzproblem der Gemeinde, das auf Grund der gesetzesmäßigen Auswirkungen entstanden ist – haben wir bereits im letzten Mitteilungsblatt berichtet. Die Mindereinnahmen sowie die höheren Ausgaben (bedingt durch die Gesetzgebung) betragen in diesem Jahr bereits 1,15 Mio. EUR.



#### **Oberste Ziele bleiben:**

1. Alle Einrichtungen der Gemeinde, die kostendeckend zu führen sind, auch so zu gestalten.
2. Investitionen zu treffen, so lange es in irgendeiner Form noch möglich ist.
3. Überschaubare Gemeindefinanzen mit Schuldenabbau zu erhalten.

Nicht kostendeckend sind derzeit die Einnahmen

- aus den Benützungsgeldern für die Wasserversorgung
- aus den Friedhofsgebühren
- aus den Elternbeiträgen für die Kindergärten, die mindestens im Landesdurchschnitt liegen sollen. Je Kind bezahlt die Gemeinde heuer 1.482 EUR und somit insgesamt 356.800 EUR aus Steuermitteln für den Kindergartenbetrieb dazu.
- aus den Buskosten für den Transport der Kinder zum Kindergarten. Dieser Transport wird als freiwillige Aufgabe der Gemeinde durchgeführt. Trotz den Elternbeiträgen von 20 EUR im Monat für die Fahrtkosten entsteht der Gemeinde ein jährliches Defizit von 15.000 EUR.

An Investitionen sieht die Gemeinde **heuer** mit rund 3 Mio. EUR folgendes vor:

- Fertigstellung des Feuerwehrhauses in Kemnath
- Errichtung einer Fahrradunterstellhalle am Schulverkehrsgarten bei der Grundschule
- Neubau des Kindergartens Pavelsbach
- Erweiterung der Kindergartengruppe im Dachgeschoss des Kindergartens Kemnath
- Beschaffung zusätzlicher Spielgeräte für die Spielplätze
- Abschluss des Ausbaues des Fuß- und Radweges von Postbauer nach Pyrbäum
- Baubeginn für den Fuß- und Radweg von Postbauer-Heng über An der Heide nach Seligenporten
- Baubeginn für den Fuß- und Radwege von Köstlbach nach Tyrolsberg
- Errichtung eines Regenrückhaltebeckens östlich des Gewerbegebietes, Am Grünberg
- Planung für die erforderlichen Abwassermaßnahmen Buch, Dillberg, Am Grünberg, Köstlbach sowie Pavelsbach
- Sanierung der Dorfkapelle Buch
- Schaffung ökologischer Flächen zur Erfüllung der gesetzlichen Auflagen für Ausgleichsflächen an Stelle von Baugebieten, Straßen und Wegen

Es gibt auch Haushaltsrisiken, die insbesondere darin bestehen, ob die geplanten Grundstücksverkäufe für Bauplätze und den 2. Grundstücksabschnitt für das Nahversorgungszentrum erreicht werden können. Die konjunkturelle Lage in Deutschland bereitet zunehmend auch den Gemeinden in dieser Frage Probleme.

Positiv ist, dass wir trotz allen Finanzproblemen in diesem Jahr keine Kreditaufnahmen benötigen und der Schuldenabbau für die Gemeinde und für den Anteil des Schulverbandes auch trotz der großen Investitionen für die Sanierung und Erweiterung der Hauptschule samt Errichtung des Hortes fortgesetzt wird. Der Abbau beträgt 1.058.406 EUR. Die Pro-Kopf-Verschuldung vermindert sich um 156,53 EUR. Nach Abzug der veräußerungsfähigen Grundstücke verbleibt eine Netto-Verschuldung von 508,31 EUR.

### **Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt Haushaltsergebnisse unter die Lupe**

Der Rechnungsprüfungsausschuss – bestehende aus 5 Gemeinderatsmitgliedern – hat unter Vorsitz von Ludwig Meyer das Haushaltsergebnis 2002 geprüft und dieses im wesentlichen positiv bewertet. Die 8 Fragen, die aufgeworfen wurden, konnten von der Gemeindeverwaltung geklärt werden. Somit wurde die Jahresrechnung 2002 festgestellt:

im Verwaltungshaushalt mit 7.505.935,25 EUR  
im Vermögenshaushalt mit 4.208.434,82 EUR

Somit betrug das Haushaltsvolumen im Jahr 2002 11.714.370,07 EUR.

### **Zum Investitionsprogramm für die Jahre 2004/2006 ist folgendes zu sagen:**

Vorgesehen sind an größeren Anschaffungen und Baumaßnahmen:

1. Neues Feuerwehrfahrzeug für Pavelsbach mit Kosten von rund 175.000 EUR im Jahr 2004.
2. Errichtung einer Einfachturnhalle im Zentrum mit Kosten von ca. 1,61 Mio. EUR in den Jahren 2005/06.
3. Anschaffung neuer Bauhoffahrzeuge in den Jahren 2005/06.
4. Planung für die B8-Umgehung in den Jahren 2005/06.
5. Friedhofserweiterung Postbauer in den Jahren 2004/05.

Diese geplanten Investitionen können erst endgültig beschlossen werden, wenn die Finanzierung gesichert ist.

### **Flächennutzungs- und Landschaftsplan vor dem Abschluss**

Drei Jahre lang befassten sich der Gemeinderat, der Bau- und Umweltausschuss sowie die Arbeitskreise Agenda 21 und die Fachbehörden mit der Fortschreibung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde.

Flächennutzungsplan heißt, das Gesamtgebiet der Gemeinde mit 2.464 Hektar genau zu erfassen und mit den Beständen von Wald-, Acker-, Wiesen-, Weg- und Wasserfläche aufzuzeigen und abzuwägen, wo weitere gemeindliche bauliche Entwicklungen landschaftlich sinnvoll und vertretbar sind. Auch die vorhandenen Eingrünungen sowie die die ergänzt werden sollen, sind im Flächennutzungsplan eingetragen. Ferner der Bestand und die Zielplanung für Ökoflächen.

Obwohl die Planung in den letzten 3 Jahren jeweils bei den Bürgerversammlungen vorgestellt wurde, wird nochmals eine Bürgeranhörung stattfinden und zwar am

**Dienstag, den 29. April 2003 von 16.00 - 18.00 Uhr  
im großen Sitzungssaal des Rathauses.**

Öffentlich wird die Planung ausgelegt vom 22. April bis einschließlich 21. Mai 2003 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses. Gleichzeitig werden die Vertreter der Fachbehörden abschließend nochmals gehört. Danach soll die Planung dem Landratsamt Neumarkt zur Genehmigung vorgelegt werden.

### **Folgende Bauanträge werden mit Einverständnis der Bauherrn veröffentlicht**

Neubau eines Carports und Neubau eines Satteldaches auf die bestehende Garage bzw. Einbau einer Dachgaube am bestehenden Wohnhaus des Herrn Jürgen Schaudi, wohnhaft in Postbauer-Heng, Ortsteil Kernnath, Finckenweg 33, Bauvorhaben ebenda.



### **HUNDE AN DIE LEINE**

Zunehmend melden Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass sie Angst vor freilaufenden Hunden haben, insbesondere vor größeren Hunden. Mehrere Gemeinden wie auch die Stadt Neumarkt haben Anleinverordnungen nach dem Landesstraf- und Verordnungsgesetz erlassen.

Der Gemeinderat Postbauer-Heng denkt auch über eine solche Verordnung nach und bittet herzlich, die Hunde – insbesondere die größeren Hunde – innerhalb und außerhalb der Ortschaft an die Leine zu nehmen. Bei den Bürgerversammlungen im Herbst



soll das Thema beraten werden; dann wird sich der Gemeinderat eine Entscheidung überlegen.

### **Spielplatzbesichtigung**

In diesem Jahr sollen an zwei Spielplätzen Erneuerungen geschehen und zwar am Spielplatz an der Henger Straße in Kernnath und am Spielplatz an der Rosenstraße in Heng. Zu einem örtlichen Gespräch laden der 2. Bürgermeister Horst Kratzer sowie der Jugendbeauftragte Erwin Vögel ein.

#### **Treffpunkt:**

Mittwoch, den 30. April 2003

- > 17.00 Uhr am Spielplatz an der Henger Straße in Kernnath
- > 18.00 Uhr am Spielplatz an der Rosenstraße in Heng

Eingeladen dazu sind die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitglieder des Arbeitskreises Agenda 21 „Bildung, Familie, Freizeit, Sport“ sowie die Anlieger und Eltern.

### **Termin**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet statt am **Montag, den 05. Mai 2003 um 19.30 Uhr** im großen Sitzungssaal des Rathauses.



## **Bekanntmachungshinweise**

### **Neues vom Standesamt**

Einwohnerstand am 28. 02. 2003 .....	7.600
Anmeldungen .....	29
Abmeldungen .....	23
Geburten .....	4
Sterbefälle .....	7
Einwohnerstand am 31. 03. 2003 .....	7.603
(davon Nebenwohnsitze) .....	289
somit Einwohner mit Hauptwohnsitz .....	7.314

### **Geburten**

### **Eheschließungen**

### **Sterbefälle**

## Mikrozensus 2003 - Interviewer besuchen Haushalte

In der Woche vom 05. - 11. Mai 2003 wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung, durchgeführt.

Die Interviewerinnen und Interviewer, die ihren Besuch bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen, sind vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung sorgfältig ausgewählt, eingehend geschult und zur Verschwiegenheit verpflichtet worden. Sie führen einen amtlichen Interviewerausweis mit sich. Neben dem persönlichen Interview besteht natürlich für jeden Haushalt auch die Möglichkeit, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landratsamt einzusenden. Alle Einzelangaben werden ohne Ausnahme geheimgehalten und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

## Dank für Osterbrunnen

Seit vielen Jahren wird der **Deutschordensbrunnen am Marktplatz** durch die UPW-Frauen und der **Dorfplatz in Kemnath** durch das Osterbrunnen-Team geschmückt. Für die wertvolle ehrenamtliche Tätigkeit aller, die sich in irgendeiner Form beteiligt haben, ein herzliches Dankeschön.

## Jagdgenossenschaft Pavelsbach

Die Jagdgenossenschaft hat einen großen Teil der Gräben gefräst. Die Anlieger werden dringend gebeten, die Durchlässe frei zu machen, da sonst das Fräsen umsonst war.

Der Vorstand

### Redaktionsschluss bitte beachten!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt wird stets bis zum

**20. des laufenden Monats**

an die Haushalte verteilt. Beiträge, Termine und Inserate, die im laufenden Monat veröffentlicht werden sollen, müssen bis

**spätestens 10. des Monats**

bei der Gemeinde Postbauer-Heng abgegeben werden.

Falls Textbeiträge per e-mail geschickt werden, bitten wir darum, diese sicherheitshalber wie bisher in ausgedruckter Form bei der Gemeinde abzugeben.

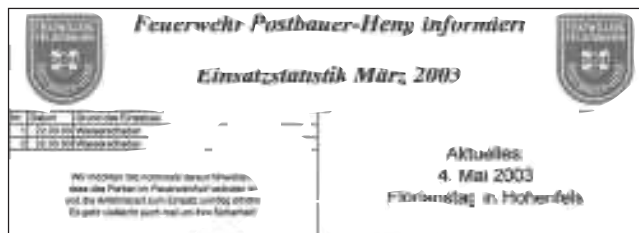
## Fundsachen MTB April 2003

Wann?	Was?	Wo?
November 2002	Mountain Bike „Firebird“	Kemnath, Waldstr.
November 2002	Damenfahrrad „KHK“	Bahnhof-Parkplatz
Dezember 2002	Herrrenarmbanduhr „SEIKO“	Frankenstr.
Dezember 2002	Mountain Bike „Yazoo“	Ezelsdorfer Str.
Dezember 2002	Herrrenfahrrad „REX“	Kemnath
Januar 2003	Herrrenfahrrad „Hercules“	Sudetenstr.
Januar 2003	Nokia Handy	nähe Freibad
Januar 2003	Kinderfahrrad „Mars“	Kemnath, Finkenweg
Februar 2003	Damenfahrrad „Prestige“	Kemnath, Finkenweg
Februar 2003	Damenfahrrad „Hercules“	Kemnath, Finkenweg
Februar 2003	Damenfahrrad „RAGAZZI“	Kemnath, Finkenweg
März 2003	schwarze Armbanduhr mit weißem Ziffernblatt	Friedhof Postbauer-Parkplatz
März 2003	BMW-Schlüssel und EMKA-Schlüssel	vorm Rathaus
März 2003	Schlüsselbund schwarz mit WILKA, BKS-Schlüssel	Bäckerei Feihl
März 2003	Kinderarmkettchen mit Eindruck Leoni, 23.6.2000	Bäckerei Feihl

## Sammlung des Deutschen Müttergenesungswerkes 2003

In der Zeit vom 03. bis 12. Mai liegen im Rathaus Zimmer Nr. 7 und unseren Kindergärten in Pavelsbach und Kemnath Listen für

diese Sammlung auf. Schüler unserer Erich Kästner Schule werden sich ebenfalls an der Haussammlung beteiligen.



## Gemeinderundfahrt für Senioren ab 70 Jahren



Seit dem Jahr 2001 wird jährlich einmal eine Rundfahrt durch das Gemeindegebiet für Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 70 Jahren angeboten. In Abstimmung mit der Seniorenbeauftragten sowie der Nachbarschaftshilfe unter Vorsitz von Frau Elvira Wegerer laden wir auch heuer herzlich zur Rundfahrt ein für

**Dienstag, den 20. Mai 2003**

Es entstehen keine Fahrtkosten. Der Bürgermeister wird während der Fahrt Erläuterungen geben. Vorgesehen ist auch ein kurzer Besuch in der Cäciliakirche in Pavelsbach. In Buch wird u. a. auf den neu beschilderten Goldkegelweg hingewiesen.

### Abfahrtszeiten:

13.45 Uhr	Dillberg, Bushaltestelle
13.50 Uhr	Buch, Bushaltestelle
14.00 Uhr	Bahnhof
14.05 Uhr	Rathaus, anschließend Seniorenheim
14.10 Uhr	Kemnath, Feuerwehrhaus
14.15 Uhr	Heng, Gasthaus Stiegler
14.20 Uhr	Pavelsbach, Leonhardkirche

Die Fahrt wird dann von Pavelsbach über Köstlbach nach Heng, Kemnath, Centrum, Postbauer, Buch, Wurzhof und Dillberg führen. Im Anschluss an die Fahrt wird der Bus dann wieder die Orte und Plätze anfahren, bei denen die Bürgerinnen und Bürger zugestiegen sind. Die Rundfahrt wird gegen 17.00 Uhr zu Ende sein.

Wichtig ist die Anmeldung zur Fahrt im Rathaus **bis spätestens Freitag, 16. Mai 2003 unter Telefon 09188/9406-21.**

## Leere Schnaps- und Bierflaschen gehören nicht in die Natur

In letzter Zeit ist sehr auffallend, dass zwischen Heng und Kemnath im Bereich des Finkenweges und der Seniorenstätte sehr viele leere Schnaps- und Bierflaschen herumliegen. Wir bitten herzlich, solche Verschmutzungen zu unterlassen!

Leider sehen wir uns gezwungen, für Hinweise, die zur Erkennung der Personen führen, die solche Umweltsünden durchführen, eine Belohnung auszusetzen. Die **Belohnung** beträgt bei erfolgreicher Ermittlung **300 EUR**. Näheres im Rathaus.

## Landesbischof Johannes Friedrich besucht unsere Gemeinde

Anlässlich der Einweihung des neuen Turmes an der ev.-luth. Kirche in Postbauer-Heng am **Sonntag, den 04. Mai 2003** besucht der Landesbischof Johannes Friedrich erfreulicherweise unsere Gemeinde. Gegen 15.15 Uhr wird im Rathaus ein Empfang sein und die Turmeinweihung wird gegen 16.00 Uhr stattfinden.

## Erdverkabelung der 20-kV-Leitungen „Storchenweg“ durch die OBAG

Die vorhandene Oberleitung zwischen Taubenweg und Henger

Straße wird voraussichtlich zwischen Mai und Juli 2003 entlang des Storchweges verkabelt. Während der Bauarbeiten kann es zu kurzzeitigen Behinderungen bei der Einfahrt kommen. Wir bitten um Verständnis und verbleiben.

Ihr Energieversorger Servicestelle Parsberg

Ansprechpartner: Herr Waldmüller Klaus, Tel. 09185/922211 oder Handy 09179/1084878



**Umweltecke**

### Glascontainer

Recycling ist wichtig. Eine Menge Rohstoffe lässt sich durch Sammeln und Verwerten von Abfällen einsparen. In besonderem Maße gilt dies für Altglas. Seit vielen Jahrzehnten wird Glas gesammelt und wieder eingeschmolzen. Was einst als Hausammlung begonnen hatte, bei der Altwarensammler übers Land zogen und verwertbare Abfälle sammelten, wird heute durch ein dichtes Netz von Sammelcontainern für die verschiedenfarbigen Gläser ermöglicht.

Wie die steigenden Altglasmengen im Landkreis Neumarkt zeigen, werden die Altglascontainer von den Landkreisbewohnern gut angenommen. Im Jahr 2001 wurden gut 3550 Tonnen Altglas gesammelt, eine positive Bilanz. Allerdings gibt es auch einige Mitmenschen die es mit dem Glassammeln zwar gut meinen, aber ihrer Umgebung damit ganz schön auf den Nerv gehen. Wir meinen die rücksichtslosen Zeitgenossen, die weit nach 19 Uhr oder gar am Sonntag ihr Glas in die Container werfen. Als Anwohner eines Containerstandplatzes hat man dann seine Freude an der akustischen Umweltverschmutzung dieser „Unverbesserlichen“. Es fällt schwer zu glauben, dass diese Menschen keinen anderen Zeitpunkt für das Beschicken der Glascontainer finden als das Wochenende oder die Abendstunden nach 19 Uhr.

Es ist schließlich nichts anrühiges am Glassammeln, und man muß sich auch nicht schämen, wenn man Altglas tagsüber in die Container wirft. Es ist normal, dass das Einwerfen in die Container zu hören ist und solange das ganze tagsüber an Werktagen geschieht, ist dagegen auch nichts zu sagen. Nur die abendlichen Ruhezeiten und der Sonntag sind tabu. Wer werktags nach 19 Uhr oder am Sonntag sein Altglas in die Sammelcontainer wirft, handelt rücksichtslos und verstößt außerdem noch gegen die Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises. Dort ist festgelegt, dass die Benutzung der Sammelbehälter für Wertstoffe, also auch der Altglascontainer, nur zu den festgelegten Einfüllzeiten zulässig ist. Wer dagegen verstößt begeht eine Ordnungswidrigkeit, die im Einzelfall auch mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Wir bitten deshalb alle Bürgerinnen und Bürger ihr Altglas nur zu den festgelegten Einfüllzeiten (werktags von 07.00 Uhr bis spätestens 19.00 Uhr) in die Glascontainer zu geben. An Sonn- und Feiertagen ist das Befüllen der Altglascontainer generell untersagt. Weitere Fragen zur Verwertung von Altglas beantwortet Ihnen das Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 09181/470-209, -211, -299.

### Abfälle in Pabelsberg beseitigt „Ramma damma“

Bei der großen Räumaktion in Pabelsberg haben sich dankenswerterweise wieder zahlreiche Rentnerinnen und Rentner beteiligt. Es wurde eine große Menge von Abfall gesammelt, den die Bürger – trotz der vielen Möglichkeiten der Abfallentsorgung – in den letzten Jahren in die Natur hinausgeworfen haben. Es ist eine Schande für den sog. „umweltbewussten Bürger“, dass es

immer wieder einige gibt, die die Natur in brutalster Weise verschandeln. Alle, die sich in großartiger Weise an der Aktion beteiligt haben, bitten herzlich, jegliche Verunreinigungen der Natur künftig zu unterlassen.

Allen, die sich an der Aktion beteiligt haben, ein **HERZLICHES DANKESCHÖN!!**

Nun sind wir alle aufgerufen, die Natur sauber zu halten!



**Verschiedenes**

### Spruch

*Wir gehen gelegentlich mit der Natur um, als sei unsere Welt ein Steinbruch, aus dem sich jeder einfach etwas herausbrechen kann.*

*Joseph Kardinal Höfner*

### Der Hundertjährige prophezeit für Mai 2003

1. kalt
2. bis 6. ganz schön und warm, doch bisweilen Donner und Gewitter
7. bis 21. Wärme und Fruchtbarkeit
22. bis 27. trüb und unlustig, Regen und Niesel und nicht mild
28. bis 31. kalt mit Nachtreif

### Erich Kästner Schule informiert:

#### **Zu folgenden Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung:**

#### **6. MAI 2003, 19:30 UHR – AULA IM 2. OG - TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN -**

Chance zur Stabilisierung des inneren Gleichgewichts  
Ein Vortrag von Dr. Franz Romstöck

Wir Menschen des 21. Jahrhunderts sind einer Vielzahl verschiedener Außenreize, Eindrücke und Wahrnehmungsebenen ausgesetzt. Alltäglich gilt es, gerade auch für Kinder und Jugendliche, Anforderungen und Erwartungen zu erfüllen, neue Erfahrungen zu verarbeiten, zudem mit biologischen und psychischen Veränderungen, womöglich auch mit familiären oder gruppenspezifischen Negativ-Prozessen sowie mit nicht selten belastendem Freizeit-Stress fertig zu werden.

Dies alles geht häufig mit Anspannung, Unruhe, Nervosität, Gereiztheit und Ängsten einher. Bei Schülern und Schülerinnen behindern zudem Unkonzentriertheit, Hyperaktivität, Perspektivlosigkeit, Aufmerksamkeitsdefizite sowie Denk- und Merkblokkaden den schulischen Erfolg.

Einen möglichen ganzheitlichen Ansatz zur Wiedererlangung gestörten inneren Gleichgewichts und beeinträchtigter Harmonie zeigt die Traditionelle Chinesische Medizin auf.

In seinem Referat erläutert der Altdorfer Arzt Dr. Franz Romstöck den geistigen Überbau und die Säulen dieses komplexen Heilsystems sowie dessen Bezug zur Schulmedizin. Bewährte Therapieformen wie Tai Chi, Qi Gong und Tuina werden hierbei ebenso angesprochen wie Akupunktur, Kräuterheilkunde und Diätetik.

Der Vortrag richtet sich bei freiem Eintritt (freiwillige Spenden zugunsten des „Raums der Stille“ in der EKS erbeten) an alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen, insbesondere an Eltern von Kindern mit den geschilderten Symptomen.

9./10./16./30. MAI 2003, 19:30 UHR

18. MAI 2003, 16:00 UHR

**THEATER IM KELLER**

**- FATA MORGANA – bodyvision und schwarze magie -**

Hinter FATA MORGANA, dargeboten vom Schülerensemble des TiK, verbirgt sich das totale Kontrastprogramm zum herkömmlichen Theaterspiel: Pantomimik, Schwarzlichtdramaturgie und Menschenschattenspiel verheißten – angereichert mit humoristischen Cartoons – viel Experimentelles.

So taucht der Betrachter ein in die sinnliche Welt des Phantastischen und Zauberhaften, Illusionären und Abgehobenen, Philosophischen und Grotesken.

Karten zu diesem spektakulären „Wechselbad“ zwischen Traum und Wirklichkeit sind erhältlich im

RATHAUS-SHOP POSTBAUER-HENG, TELEFON 09188 / 30957.

### **Bayerischer Gemeindeunfallversicherungsverband**

**- Körperschaft des öffentlichen Rechts -**

Ungererstraße 71, 80805 München

### **Sicherheit auch für die fleißigen Helfer in Haus und Garten**

Haushaltshilfen jetzt zur gesetzlichen Unfallversicherung anmelden – hohe Dunkelziffer

München, im März 2003

Wer eine Haushaltshilfe beschäftigt, ist per Gesetz verpflichtet, seine „Perle“ zur gesetzlichen Unfallversicherung anzumelden. Wer die Anmeldung versäumt, tut sich damit keinen Gefallen, sondern riskiert ein bis zu 2.500 Euro hohes Bußgeld. Darauf weist der Bayerische Gemeindeunfallversicherungsverband (Bayer. GUVV) anlässlich des jetzt in vielen Haushalten anstehenden Frühjahrsputzes hin, für den sich viele Haushalte eine Hilfe „leisten“.

Stürzt diese Hilfe zum Beispiel beim Aufhängen feuchter Gardinen von der Leiter oder rutscht auf nassen Badezimmerfliesen aus, können dem Arbeitgeber schnell einige hundert Euro an Kosten für Arzt- oder Krankenhausbehandlungen entstehen. Diese Kosten übernimmt für die versicherte Haushaltshilfe der Bayer. GUVV. Er ist Träger der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen, Gartenhelfer und Kindermädchen in Bayern mit Ausnahme der Landeshauptstadt München, die eine eigene Unfallkasse hat. Die Versicherung seiner Hilfe kostet den Arbeitgeber, je nach Wochenarbeitszeit, pro Jahr 43 oder 86 Euro.

#### **Hohe Dunkelziffer**

„Leistung und Gegenleistung stehen bei dieser Versicherung in einem guten Verhältnis. Vor einigen Jahren etwa stürzte ein Gartenhelfer beim Obstbaumschnitt so unglücklich auf einen Jägerzaun, dass er querschnittgelähmt blieb. „Wir konnten hier zusätzlich zur medizinischen Versorgung und der Zahlung einer Rente auch durch Unterstützung beim behindertengerechten Umbau des Wohnhauses das Leid wenigstens etwas lindern“, umreißt GUVV-Geschäftsführer Dr. Hans-Christian Titze die Bandbreite der Versicherungsleistungen.

Unverständlich ist deshalb auch die hohe Dunkelziffer nicht angemeldeter Haushaltshilfen. Beim Bayer. GUVV sind derzeit rund 30.000 Haushaltshilfen angemeldet. Weit mehr arbeiten aber tatsächlich zwischen Nordfranken und Tegernsee als Haushaltshilfen, Gartenhelfer oder Kindermädchen.

Übrigens: Eine private Unfallversicherung oder etwa die Haftpflichtversicherung des Arbeitgebers greifen bei Unfällen von Hausangestellten nicht. Und: Bei der Anmeldung muss der Name der Haushaltshilfe nicht angegeben werden; sie bleibt anonym.

Weitere Informationen gibt es beim Bayer. GUVV unter der Tel.-Nr. 0 89/3 60 93-4 32 oder unter [www.bayerguvv.de](http://www.bayerguvv.de).

Haushaltshilfen können hier auch gleich angemeldet werden.

Ansprechpartnerin für Ihre Fragen zu dieser Presseinformation: Ulrike Renner-Helfmann, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel: 089/3 60 93-119, Fax: 089/3 60 93-379.

### **„Positiver Geschäftsbericht der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG“**

Zu der am 26. März 2003 stattgefundenen Wahlbezirksversammlung für das Geschäftsgebiet Postbauer-Heng der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG konnte der Gebietsleiter Gerhard Rascher eine große Anzahl von Mitgliedern im Gasthof Stiegler begrüßen. Das Vorstandsmitglied, Herr Dir. Erich Pröpster, berichtete über eine erfreuliche und solide Entwicklung der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG im abgelaufenen Geschäftsjahr 2002.

Bei der unter der Leitung des Vorstandsmitgliedes durchgeführten Vertreterwahl für das Gebiet Postbauer-Heng wurden folgende Mitglieder gewählt: Erich Bärnreuther, Ernst Göhring, Johann Hengelein, Josef Lukas, Alois Nagl und Johann Walk.

Diese Gewählten werden stellvertretend für alle Mitglieder des Geschäftsgebietes zu der jährlichen Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG eingeladen.

Im Verlauf der Versammlung übergab der Zweigstellenleiter, Herr Dieter Böhm, dem Rektor der Erich Kästner Schule, Herrn Albert Maier, einen Spendenscheck über Euro 500 aus dem der Bank zur Verfügung gestellten Gewinnausschüttungsbetrag des Gewinnsparevereines der Volks- und Raiffeisenbanken. Nach einem Grußwort des 2. Bürgermeisters, Herrn Horst Kratzer, beantwortete Herr Direktor Pröpster zum Schluss noch einige Fragen der Mitglieder und konnte feststellen, dass diese und die Kunden mit der Arbeit ihrer Raiffeisenbank zufrieden sind.



### **Empfang der Glocken für die ev. Kirche**

Am Montag, 07. April 2003 kamen die vier neuen Glocken nach Postbauer-Heng. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger waren mit anwesend, als Bgm. Hans Bradl gemeinsam mit dem Gemeinderat Pfarrerin Sonja Wittmann mit den neuen Glocken vor dem Rathaus begrüßte. Zugleich wurde der Scheck der Gemeinde in Höhe von 8.000 EUR für die Zifferblätter der neuen Kirchturmuhre übergeben. Bleibt zu hoffen und zu wünschen, dass die Glocken stets friedliche Zeiten einläuten.



## Saniertes und erweitertes Feuerwehrhaus Kemnath eingeweiht

Am Samstag, 5. April 2003 haben Pfarrerin Sonja Wittmann und Pfarrer Alfred Hausner das Gebäude in Kemnath an der Waldstraße Nr. 2 im Beisein von vielen Feuerwehrleuten und Gästen eingeweiht. Mehr als 5.000 Stunden haben die freiwilligen Feuerwehrleute von Kemnath unentgeltlich und mit hohem handwerklichen Können geleistet. Die Gemeinde hat die Materialkosten übernommen.

Die Feuerwehr Kemnath wurde 1885 gegründet und hat sich stets als sehr bewährt gezeigt. Ende der 60er-, Anfang der 70er-Jahre gab es in Kemnath einen Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr unter dem Kommandanten Georg Silberhorn. Dieser Spielmannszug war die Grundlage der heutigen erfolgreichen Jugendblaskapelle Postbauer-Heng.

Bgm. Bradl bedankte sich bei allen Feuerwehrfrauen und -männern aus Kemnath für die großartigen beispielhaften Dienste und beim Vorstand Erwin Gömmel mit einer Dankurkunde und einem Gemeindekrug. Er war und ist der große Organisator bei der Feuerwehr Kemnath.



## Walpurgisnacht

In der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai findet alljährlich die Walpurgisnacht statt. In unserer Gegend ist es Brauch, Gegenstände wie Mülltonnen, Blumenschalen oder Gartentürchen zu „verziehen“ und auf dem Kirchplatz oder Dorfplatz abzustellen. Die Jugendlichen werden gebeten, keine Sachbeschädigungen vorzunehmen. Kontrollfahrten unternehmen sowohl die Polizei als auch die örtliche Feuerwehr.

## Volkshochschule

Aufgrund einer hohen Nachfrage bietet Elisabeth Grabski nochmals folgenden Kurs an:

**Töpfern – Kreativität und Entspannung** ab Dienstag, 29. 04. 2003, 5 x 120 min., EUR 49,-

Ort: Am alten Bahnhof 1, Pyrbaum

Dieser Kurs ist besonders für Frauen gedacht, die nach der täglichen Anspannung in angenehmer Atmosphäre kreativ tätig sein möchten.

Material- und Brennkosten werden extra berechnet.

max. 6 Teilnehmer

## AOK-Sprechtag in der Gemeinde

Die AOK Neumarkt bietet normalerweise jeden 1. Donnerstag im Monat einen Sprechtag im Rathaus an. Der nächste Termin ist jedoch erst am **Donnerstag, 05. Juni 2003, von 15.00 - 15.30 Uhr**

## Außensprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung

Das Amt für Versorgung und Familienförderung Regensburg bietet Außensprechtag beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an. Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Erziehungsgeld und Vergabe von Landesstiftungsmitteln)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz.

Die Sprechtage finden jeweils in der Zeit **von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Str. 1, statt. Der nächste Termin ist:

**Dienstag, 20. 05. 2003**

Während der Außensprechtag ist das Beratungs-Team des Versorgungsamtes auch telefonisch unter der Nr. 0175/7247655 erreichbar. Das Amt in Regensburg erreichen Sie unter der Rufnummer 0941/780900.

Für Opfer von Gewalttaten (z.B. Schädigung durch tätlichen Angriff, sexueller Missbrauch etc.) sowie für Kriegsoffer, Wehrdienstopfer, Zivildienstgeschädigte, Impfgeschädigte und Blinde stehen darüber hinaus beim Versorgungsamt in Regensburg Sonderbetreuer zur Verfügung, die über die Hilfsmöglichkeiten des Staates umfassend informieren: Herr Kraus, Tel. 0941/78093107 und Frau Buchholz, Tel. 0941/7809-3106

Außerdem können Sie tel. Auskunft über familienbezogene Leistungen und Hilfen bei der Familien-Service-Stelle des Amtes unter folgender Tel.-Nr. einholen: 0180/1233555 (bayernweit im Festnetz zum Ortstarif)

## Verzeichnis der Selbsthilfegruppen, Beratungsstellen und Initiativen liegt im Rathaus auf

Das Nachschlagewerk informiert über Selbsthilfegruppen, Beratungsdienste und Initiativen im Landkreis Neumarkt. Ratsuchende finden Adressen von Anlaufstellen zum Bereich der chronischen Erkrankungen, der seelischen Gesundheit, Beratungsdienste bei Familien-, finanziellen oder partnerschaftlichen Problemen. Diese Broschüre ist ab sofort im Rathaus, im Gesundheitsamt, im Landratsamt bei der AOK Neumarkt sowie bei allen Apotheken erhältlich.

## Veranstaltungsreihe für Existenzgründer und Jungunternehmer

An folgenden Tagen finden Sprech- und Beratungstage (Einzelberatung) des Vereins „Alt hilft Jung“ statt, und zwar jeweils von 10.00 - 17.30 Uhr in den Räumen der Regina GmbH, Dr. Grundler-Straße 1 in Neumarkt:

22. 04. • 06. 05. 2003 • 20. 05. 2003

Änderungen sind vorbehalten. Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder erfragen Sie in der REGINA-Geschäftsstelle. Alle genannten Veranstaltungen sind kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht. Um Wartezeiten zu vermeiden, müssen für die jeweiligen Sprech- und Beratungstage vorab unter Tel. 09181/907666 Einzeltermine vereinbart werden.

Sollte der Bedarf für Sprech- und Beratungstage größer sein, so können auf Wunsch weitere Beratungstage eingeschoben werden.

**Frau Dr. Teich, Dipl.-Ing. Schmidt**

**Vorschau**

## Entwicklung kompakt

Abendveranstaltungen am 30. 04. 2003, 27. 05. 2003 und 30. 06. 2003 jeweils ab 18.00 Uhr in Postbauer-Heng

Titel: „**Entwicklung kompakt in Postbauer-Heng**“  
am 30. April 2003

## **Kosten und Entwicklung im Griff – Einfache Kennzahlensysteme in der täglichen Praxis umgesetzt –**

**Inhalt:** Entwicklung kompakt zeigt im Rahmen dieser Abendveranstaltung den Teilnehmern, wie einfache Zahlensysteme umgesetzt werden und so die Kosten und die Entwicklungen in den Unternehmen transparent werden. Im Vordergrund steht, wie die einzelnen Unternehmen ihre spezifischen Zahlen aus dem Unternehmensgeschehen und im Tagesgeschäft erheben, welche Zahlenverdichtungen sinnvoll sind und welche Aussagen und Maßnahmen daraus abgeleitet werden können.

Ziel ist, dass der Verantwortliche pro Monat ein Blatt in Händen hält, das wenige Zahlen und Hinweise enthält. Das Ergebnis nutzt Ihrem Unternehmen für die Steuerungsprozesse über mehrere Wochen.

Solche einfachen Kennzahlensysteme, in denen nicht nur Finanz- sondern auch Leistungsdaten abgebildet werden, erfüllen die Erfordernisse an schnelle, kompakte Information, die kurzfristig bereitsteht. Üblicherweise bekommen gerade kleinere Unternehmen solche Zahlen erst auf den Tisch, wenn die Eingriffsmöglichkeiten nur noch gering sind. Aktives Steuern ist erst dann möglich, wenn ich weiß, wo ich stehe. Nicht das Reagieren auf die täglichen Ereignisse, sondern das proaktive Handeln im Vorfeld ist das Ziel.

Die Teilnehmer haben auch die Möglichkeit, Ihre gezielten Fragen zu diesem Thema beantworten zu lassen.

**Organisatorisches:** Teilnahmegebühr 90 EUR, bitte melden Sie sich an unter 0700 03783424 oder info@dr-teich.de. Für Kurzent-schlossene haben wir eine Abendkasse. Dauer: Ca. 3 Stunden im Großen Saal im Rathaus.

Weiterhin sind geplant:

**Titel: „Entwicklung kompakt in Postbauer“  
am 27. Mai 2003**

**Unternehmerische Mitverantwortung der Mitarbeiter und Motivation im Unternehmen  
– Gemeinsam engagiert am Erfolg der Firma arbeiten –**

**Titel: „Entwicklung kompakt in Postbauer“  
am 30. Juni 2003**

**Übersicht persönliche Arbeits- und Führungstechniken  
– Pragmatische Hinweise und Hilfen zur sofortigen Anwendung –**

## **„Volk auf dem Weg“**

### **Geschichte und Gegenwart der Deutschen aus Rußland**

vom 22. 05. - 30. 05. 2003 wird diese Ausstellung der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland in der ERICH KÄSTNER SCHULE in Postbauer-Heng zu sehen sein.

Die Ausstellung selbst will in Bildern, Grafiken und Texten einen Bogen über rund 200 Jahre Geschichte der Deutschen vom Russischen Zarenreich und der ehemaligen UdSSR spannen bis zur Situation der Deutschen in der GUS heute und der Integration der Spätaussiedler in Deutschland.

Die Ausstellung soll dazu dienen die einheimische Bevölkerung über die Geschichte und die neue Situation der Spätaussiedler zu informieren um dadurch Vorurteile abzubauen und das Verständnis für die neuen Bürger zu fördern.

Dass CJD Jugendgemeinschaftswerk und die ERICH KÄSTNER SCHULE veranstalten zur

**Eröffnung der Ausstellung am 22. 05. um 18.30 Uhr einen Begegnungsabend.**

Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

AM FREITAG, DEN 23. 05. UND AM DIENSTAG, DEN 27. 05. 2003 VON 16.00 BIS 19.00 UHR IST DIE AUSSTELLUNG FÜR DIE GESAMTE BEVÖLKERUNG GEÖFFNET. ZU DIESER ZEIT WERDEN AUCH FÜHRUNGEN ANGEBOTEN.

WIR WÜRDEN UNS SEHR FREUEN, WENN SIE DIESES ANGEBO T ZUR INFORMATION; DISKUSSION UND BEGEGNUNG NUTZEN, DAMIT SICH EINHEIMISCHE UND NEUBÜRGER NÄHER KENNENLERNEN.

# AGENDA 21

LOKA E AGENDA POSTBAUER HENG

## **Arbeitskreis: Gewerbe, Einzelhandel und Wirtschaft**

Die Agenda 21 bemüht sich zur Zeit sehr intensiv um mehr Fachärzte am Ort. Kliniken und Universitäten wurden informiert, damit entsprechende Bewerbungen den richtigen Informationsweg finden können. Um das Einkaufszentrum mehr zu beleben sind interessante Aktionen geplant. Ein kleiner Jahrmarkt, Hobby und Künstlermarkt und ein Kinder - Jugend - Flohmarkt. Über weitere Anregungen und auch aktive Mitarbeit in unserer Gemeinschaft würden wir uns freuen. Gerne begrüßen wir Sie an unserem nächsten Treffen am 08. Mai um 20 Uhr in der Rathausstube.

Auskünfte erteilt Wiebke Post unter der Tel. Nr. 787

## **Arbeitskreis Jugend Familie, Bildung, Freizeit, Sport**

Ausstellung der Postbauer-Henger Hobbykünstler im Schloss

Erstmalig stellen in diesem Jahr einige Postbauer-Henger Hobbykünstler ihre Werke der Öffentlichkeit vor. Am Sonntag, den 01. Juni 2003 von 11.00 - 18.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, im Schloss und im Schlossgarten eine sehr interessante Ausstellung von Arbeiten folgender Mitbürgerinnen und Mitbürger zu bewundern:

Maria Adelmann, Postbauer-Heng: Malerei - Öl, Aquarell  
Bruno Bobrowsky, Postbauer-Heng/Pavelsbach: Malerei - Öl, Acryl, Aquarell  
Brigitte Conrad, Postbauer-Heng: Malerei - Aquarell  
Frau Deinhard, Postbauer-Heng: Malerei - Aquarell  
Karin Fürst, Postbauer-Heng: Malerei - Aquarell, Pastell  
Dolores Gärtner, Postbauer-Heng: Tonskulpturen  
Tanja Götz, Postbauer-Heng/Pavelsbach: bemalte Porzellanteller  
Flora Krebs, Postbauer-Heng: Malerei-Aquarell  
Sybille Krebs, Postbauer-Heng: Malerei - Acryl, Pastell  
Bettina Nutz, Postbauer-Heng/Pavelsbach: Holzsägearbeiten  
Jürgen Paulus, Postbauer-Heng: Malerei - Aquarell  
Gertraud Weber, Postbauer-Heng: Wachs-Arrangements  
Ingrid Wittmann, Postbauer-Heng: Malerei - Aquarell  
Regina Renner, Postbauer-Heng: Malerei-Aquarell

Das nächste **Vorbereitungstreffen für die Aussteller** findet statt am

**Mittwoch, den 07. 05. 2003 um 19.30 Uhr im Schloss.**

Der nächste Sitzungstermin des AK Jugend, Familie, Bildung, Freizeit, Sport ist am

**Dienstag, den 29. 04. 2003, 19.30 Uhr  
im Figurentheater Kunterbunt**

Schwerpunktthema: Kinderspielplätze  
Interessierte sind jederzeit gerne zum Mitmachen eingeladen.

## **Infoabend im Computer-Treff im Bahnhof**

Unser Computer-Treff Netlife e.V. im Bahnhof wird zwischenzeitlich vor allem am Wochenende sehr gut von den jugendlichen Mitgliedern und Gästen besucht. Als besondere Veranstaltung bietet Ihnen der Verein Netlife e.V. am **Montag, den 28. April 2003 um 19.30 Uhr** im Bahnhof Postbauer-Heng ein Treffen für Computer-Interessierte am. Der Themenschwerpunkt dieses Abends: **Elektronische Post (Email) und Newsgroups (schwarze Bretter) zum Meinungsaustausch.** Hr. Streichert wird den Besuchern diese Hilfestellung direkt an den PCs vorführen. – Der Eintritt ist kostenlos. Der Verein freut sich über Ihre Spenden, die mithelfen werden, die Online-Kosten zu decken.

Weitere Infos über [www.netlife-ph.de](http://www.netlife-ph.de)

## Mini-Jobs: Verdienstgrenze steigt auf 400 Euro

Die wichtigsten Änderungen ab April

Zeitungen austragen, um den Urlaub zu finanzieren oder kellnern für private Gesangsstunden: Wer bisher mit einem Mini-Job etwas Geld dazu verdient hat, für den wird sich ab April einiges ändern. Wer nicht mehr verdient, muss grundsätzlich auch keine Sozialversicherungsbeiträge zahlen. Gleichzeitig entfällt die Begrenzung der Arbeitszeit auf 15 Stunden in der Woche. Weitere Änderungen treffen alle, die mehreren Jobs gleichzeitig nachgehen. Wer neben seiner Hauptbeschäftigung noch Zeit für mehrere Mini-Jobs hat, muss künftig für den zweiten und dritten Job Sozialversicherungsbeiträge leisten. Zusammengerechnet wird auch bei Arbeitnehmern, die ihr Geld ausschließlich durch Mini-Jobs verdienen: Sobald sie insgesamt mehr als 400 Euro bekommen, sind für alle Tätigkeiten die vollen Sozialversicherungsbeiträge fällig. Wer Arbeitnehmer in Mini-Jobs beschäftigt, muss für sie künftig einen pauschalen Krankenversicherungsbeitrag von elf statt zehn Prozent zahlen. Der Pauschalbeitrag zur Rentenversicherung beträgt weiterhin 12 Prozent. Hinzu kommt eine pauschale Steuer von zwei Prozent, die ebenfalls der Arbeitgeber trägt. Für Arbeitnehmer, die in privaten Haushalten tätig sind, zahlt der Arbeitgeber zusätzlich zur Steuer nur jeweils fünf Prozent an die Kranken- und Rentenversicherung. Ansprechpartner für Mini-Jobs ist künftig die Bundesknappschaft. Wer fragen hat, kann die kostenfreie Telefon-Hotline 0800200504 anrufen oder sich im Internet unter [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de) informieren.

## AOK-Ratgeber 2003

Neu aufgelegt hat die AOK-Direktion Neumarkt den AOK-Ratgeber 2003/2004. Mit einem aktuellen Verzeichnis der Vertragsärzte, Krankenhäuser und Apotheken im Landkreis gibt er einen Überblick über das medizinische Angebot in unserer Region. Sie erhalten ihr persönliches Exemplar des AOK-Ratgebers 2003 kostenlos beim Aok-Sprechtage in Postbauer-Heng.

### Das Gesundheitsamt informiert:

#### Brauchwasseranlagen im Haushalt sind anzeigepflichtig

Die neue Trinkwasserverordnung ist am 01. 01. 2003 in Kraft getreten.

Es besteht eine Anzeigepflicht für „Brauchwasseranlagen“ die zusätzlich zum Trinkwassernetz im Haushalt installiert wurden.

Unter dem Begriff „Brauchwasseranlagen“ fallen Anlagen zur Entnahme oder Abgabe von Wasser ohne Trinkwasserqualität (z.B. Quellwasser oder Hausbrunnenwasser zur Tiertränke, Regenwasser zum Gartengießen, Wäschewaschen oder zur Toilettenspülung, usw.)

Unter die Bestimmungen fallen nur Anlagen, die zusätzlich zu der Trinkwasserversorgung im Haushalt installiert wurden.

Wird die Hausinstallation dieser Brauchwasseranlagen nicht fachmännisch ausgeführt, kann durch Brauchwasser-Rücksaugungen das Trinkwasser der öffentlichen Wasserversorgung verunreinigt werden. Eine Gefährdung der menschlichen Gesundheit wäre gegeben. Um dem Betreiber einer öffentlichen Wasserversorgung mögliche Verunreinigungsquellen im Rahmen einer Ursachenerkundung aufzeigen zu können, wird eine Erhebung der Brauchwasseranlagen durchgeführt. Der Gesetzgeber verlangt, dass die Brauchwasseranlagen dem Landratsamt Neumarkt i.d.Opf. (Abteilung Gesundheitsamt anzuzeigen sind. Auch bereits betriebene Brauchwasseranlagen sind anzuzeigen. Mustervordrucke für eine Anzeige können unter 09181/470-521 angefordert werden. Der Betreiber einer Brauchwasseranlage unterliegt grundsätzlich nicht einer Untersuchungspflicht und keiner Überwachung. Es liegen auch hinsichtlich der Beschaffenheit des Brauchwassers allgemeine Qualitätsanforderungen nicht vor.

Bei Rückfragen steht den betroffenen Landkreisbürgern das **Gesundheitsamt am Landratsamt Neumarkt i.d.Opf.** unter der **Tel.-Nr. 09181/470-521** gerne zur Verfügung.

### Anmerkung der Gemeindeverwaltung:

Die Gemeindeverwaltung möchte hierzu nochmal hervorheben, dass sämtliche Brauchwasseranlagen an das Gesundheitsamt zu melden sind. Mit der neuen Trinkwasserverordnung ist die Meldestelle jetzt das Gesundheitsamt und nicht mehr das Wasserversorgungsunternehmen. Unabhängig davon muss jede Brauchwasseranlage beim zuständigen Wasserversorger (Gemeinde Postbauer-Heng, Tel. 09188/9406-30 bzw. für Pavelsbach der Zweckverband Möninger Gruppe, Tel. 09179/5204) wegen der Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang und eine Grundwasserentnahme beim Landratsamt Neumarkt, Abt. Wasserrecht angezeigt werden. Die Anmeldeformulare für die Brauchwasseranlagen sind auch im Rathaus, Zimmer 4, erhältlich. Wir leiten ihre Anträge auch an das Gesundheitsamt weiter. Alle Brauchwasseranlagen, die bisher bereits bei uns angezeigt wurden, werden von uns direkt an das Gesundheitsamt gemeldet.



## Kirchennachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde

#### Gottesdienste

##### 20. April Ostern

5.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Wittmann)  
10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Wittmann), Kindergottesdienst

##### 21. April Ostermontag

10 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Wittmann)

##### 27. April 1. Sonntag der Osterzeit

10 Uhr: Gottesdienst (Dekan Reutner), Kindergottesdienst

##### 04. Mai 2. Sonntag der Osterzeit

10 Uhr: Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Pfarrerin Wittmann), Kindergottesdienst  
16 Uhr: Festgottesdienst mit Glockenweihe

##### 07. Mai, Mittwoch

19 Uhr: Gottesdienst im Seniorenheim Am Schauerholz (Pfarrerin Wittmann)

##### 10. Mai, Samstag

16 Uhr: Konfirmandenbeichte

##### 11. Mai 3. Sonntag der Osterzeit

10 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation (Pfarrerin Wittmann), Kindergottesdienst

##### 17. Mai, Samstag

16 Uhr: Konfirmandenbeichte

##### 18. Mai 4. Sonntag der Osterzeit

10 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation (Pfarrerin Wittmann), Kindergottesdienst

### Urlaub

In der Zeit vom 23.- 27. April befindet sich Frau Pfarrerin Wittmann nicht im Dienst. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, das zu den üblichen Bürozeiten geöffnet ist und dessen Anrufbeantworter über die Vertretung informiert.

### Einweihung des Kirchturms

Der Kirchturm und die Glocken werden am 4. Mai um 16 Uhr in einem Festgottesdienst eingeweiht. Die Glockenweihe übernimmt Dr. Johannes Friedrich, Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

### Seniorenachmittag

Am Donnerstag, den 08. Mai findet der Seniorenachmittag

statt. Dazu ist ein Film und Bericht vom Glockengießen angefragt. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus.

### Konfirmation

Am 11. Mai werden Lisa Czerney, Alexander Eli, Sebastian Friedel, Annika Heffner, Karina Iwtschenko, Melanie Kellner, Dennis Kim, Lilly Laas, Melanie Meiler und Simone Plank konfirmiert.

Am 18. Mai werden konfirmiert: Felix Buchta, Corinna Fliege, Anne Flormann, Cathleen Hülse, Marco Hülse, Jasmin Jacobowski, Alexander Jakobi, David Kolb, Stephan König, Stephan Lange, Astrid Lederer, Birgitt Lienerth, Alexander Müller, Mona Pfeiffer, Ralf Pröbster, Thomas Schmalzl, Oliver Sommer, Michael Straubmeier, Kathrin Twiggs, Alexander Vaglica, Friedericke Wiegers.

### Neuer Konfirmandenjahrgang

Alle evangelischen Jugendlichen, die im Zeitraum vom 01. 07. 89 bis 31. 08. 90 geboren sind, erhalten demnächst ein Informationsschreiben zusammen mit einem Anmeldebogen zur Konfirmation 2004. Wer noch nicht getauft ist bzw. bis zum 15. Mai keinen Brief erhalten hat, möchte sich bitte im Pfarramt melden. Der Konfirmationsunterricht beginnt nach den Pfingstferien.

### Mobi-Card

Im Pfarramt liegt ab sofort eine Mobi-Card für den öffentlichen Nahverkehr im Großraum Nürnberg zum Verleih bereit. Bei Interesse können Sie diese zu den üblichen Bürozeiten reservieren. Kosten 5 Euro pro Tag bzw. Wochenende.

## Kath. Pfarrei Postbauer-Heng

### Besondere Gottesdienste:

- 20. 04. 9.30 Uhr Osterhochamt mit Speisenweihe, mit Kirchenchor
- 27. 04. 9.00 Uhr Erstkommunionfeier, mit Kinderchor  
10.45 Uhr Erstkommunionfeier, mit Kinderchor  
17.30 Uhr Dankandacht
- 01. 05. 19.00 Uhr Erste feierl. Maiandacht, mit Kirchenchor (mit Erstkommunionkinder)
- 04. 05. 9.30 Uhr Firmung, mit Kirchenwecker
- 07. 05. 19.30 Uhr Maiandacht in Ezelsdorf
- 11. 05. 9.30 Pfarrgottesdienst, mitgestaltet von der Kinderkirche und Kinderchor
- 14. 05. 19.30 Uhr Maiandacht in Buch
- 18. 05. 9.30 Uhr Jubelkommunionfeier
- 21. 05. 19.30 Uhr Maiandacht in Kernath

### Besondere Veranstaltungen

- 13. 05. 20.00 Uhr Bibelgespräch: Die Bildrede vom Fruchtbringen, Joh. 15, 1-17

### Kinder und Jugendliche:

- 09. 05. 17.30 Uhr Kleinkinderwortgottesdienst
- 16. 05. 18.00 Uhr Jugendgottesdienst  
19.30 Uhr Jugendvesper in Plankstetten

### Offener Frauentreff:

- 08. 05. Maiandacht in St. Johannes (Treffpunkt St. Elisabeth um 19.30 Uhr)

### Seniorenkreis:

- 30. 04. 13.30 Uhr Fahrt nach Nürnberg (Anmeldungen bitte im Pfarrbüro)

Am 26. 04. und 03. 05. ist die Vorabendmesse um 19.00 Uhr in St. Elisabeth

Mit unseren herzlichen Glück- und Segenswünschen begleiten wir die Kommunionkinder aus unserer Pfarrei mit ihren Eltern und Angehörigen, die am Weißen Sonntag, dem 27. 04. 2003 die Hl. Kommunion empfangen dürfen:

### 9.00 Uhr

Bobrow Alexander, Ezelstr. 14, Ez; Braun David, Bergstr. 1A; Carlisi Julia, Bayernstr. 36; Graf Daniel, Am Backofen 2; Hartok Anastasia, Postbauerer Str. 6b; Hein Susanne, Köstlbach 37; Hof-

bauer Maximilian, Bayernstr. 7; Jacob Ludwig, Sartoriusweg 5; Kaburek Stefan, Hubertusstr. 38, Ez; Kratzer Julian, Bayernstr. 15; Kühn Konstanze, Kapellenweg 5; Meier Thomas, Entenweg 5; Meyer Patrick, Henger Str. 36; Neubauer Sabrina, Neumarkter Str. 58 a; Pernet Jaqueline, Friedensstr. 12; Pfeifer Hanna, Martin-Behaim-Str. 4; Pfeifer Laura, Kapellenweg 19; Rinke Dario, Badener Str. 5; Rückerl Carl-Louis, Frankenstr. 6a; Rötzer Matthias, Rebhuhnweg 3; Schmidt Dominik, Frankenstr. 42; Silberhorn Kerstin, Deutschherrnstr. 20; Vaglica Vanessa, Siedlerstr. 13; Veit Elina, Jurastr. 14c; Weichmann Matthias, Nahestr. 2; Wild Barbara, Hauptstr. 32;

### 10.45 Uhr

Bittner Marcel, Kapellenweg 18; Döring Phillipp, Frankenstr. 9; Eckhardt Kevin, Stockäckerstr. 8; Furchs Daniel, Vogelherdstr. 6a, Obf; Gollwitzer Natalie, Jurastr. 14a; Gottlieb Tanja, Möwenweg 1; Heilmann Timo, Dillberg 39; Hemmer Fabian, Kapellenweg 16; Hiemer Mario, Storchweg 31; Himml Tanja, Rosenstr. 14; Huber Susanne, Deutschherrnstr. 50; Hunner Stephan, Gewerbegebiet Ost 21; Hurst Stephanie, Am Schwall 32; Hönig Lena, Steinwiese 4; Istel Marius, Ringstr. 77, Obf; Kraus Christiane, Neumarkter Str. 25; Kunz Cosima-Valentina, Maulbühl 10, Ez; Kunz Victoria-Constanze, Maulbühl 10, Ez; Kupfer Manuel, Hauptstr. 10, Ez; Lauterbach Corinna, Fliederstr. 17a; Marx Vanessa, Deutschherrnstr. 5; Moser Jessika, Bayernstr. 15b; Pongratz Tamara-Lilian, Am Tiefenweg 9; Rosenauer Jessica, Am Ährenkranz 3; Räckl Michael, Hans-Ritter-Str. 11; Scholl Laura, Hubertusstr. 58, Ez; Schötterl Herbert, Buch 25; Sippl Marina, Wiesenstr. 3; Von Gierke Britta, Zur Schwärz 21, Ez; Walter Cosima, Sperlingweg 9.



**Evangelische Jugend  
Postbauer-Heng  
Schulbezogene Jugendarbeit**



**Die Kurbelkiste  
in der Erich Kästner Schule  
Postbauer-Heng**

Fr. 09. Mai 2003

**Kannst du pfeifen Johanna**

Beginn 15.00 Uhr

BJF/KJF-Empfehlung: ab 6 Jahren, FSK: o.A. (besonders wertvoll) Länge: 55 Minuten, Spielfilm Farbe

Eintritt: 2,00 Euro, ab 10 Jahren 2,50 Euro, ab 14 Jahren 3,00 Euro

## Angebote für Senioren vom 20. April bis 20. Mai 2003

### Veranstaltungen von beiden Kirchengemeinden

#### Katholische Pfarrei:

Mittwoch, 30. April 03 um 13:30 Uhr Fahrt nach Nürnberg. Führung durch das Albrecht Dürer Haus, anschließend Kaffeetrinken in der Satzinger-Mühle Nürnberg.

#### Evangelische Kirchengemeinde:

Donnerstag, 8. Mai 03 um 14:30 Uhr gemütliche Kaffeerunde im Gemeindehaus. Pfarrerin Frau Sonja Wittmann hält einen Diavortrag über Wien.

### Hilfen für Senioren bietet die Nachbarschaftshilfe an

Kurzfristige Betreuung von Kranken, Besuchsdienste, Begleitungen zu Ärzten und zum Einkaufen, Hilfen im Alltag. Kostenlose und schnelle Hilfe für jeden. Rufen Sie mich an. Telefon 09188 905150

## Gemeinderundfahrt für Senioren ab 70 Jahren

Auch heuer wird wieder eine Rundfahrt durch das Gemeindegebiet kostenlos angeboten und zwar am Dienstag, 20. Mai 2003. Bitte melden Sie sich bis zum 16. Mai im Rathaus an.

### Sportangebote für Senioren

#### BRK Gymnastik für Senioren

**Jeden Dienstag** um 14:15 Uhr in der Grundschule Postbauer bei Frau Hartmann. Eintritt jederzeit möglich. Auskunft bei Frau Hartmann. Telefon 09188 1736.

#### Wassergymnastik für Senioren

**Montag** um 13:15 Uhr im Therapiebecken der Seniorenwohnanlage, Am Schauerholz. Informationen erteilt Frau Hartmann. Telefon 09188 1736.

**Mittwoch** 10.00 Uhr und Freitag 9.00 Uhr im Therapiebecken der Seniorenwohnanlage, Am Schauerholz. Auskunft erteilt Herr Gallitz von der Schwimmschule „Flipper“. Telefon 09188 3009840

### Gemeinsames Singen für Senioren aus der ganzen Gemeinde

Dienstag, 29. April um 16:00 Uhr im Café der Seniorenwohnanlage, Am Schauerholz 3. Es werden Lieder der Jahreszeit entsprechend gesungen. Über eine rege Teilnahme aus der Gemeinde würden wir uns sehr freuen.

### Seniorenfrühstück

Dienstag, 6. Mai um 09:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Dürerstraße. Ganz gleich, ob Sie katholisch oder evangelisch sind oder keiner Konfession angehören, wir freuen uns auf Sie.



## Parteien und Wählergruppen

### **CSU-Postbauer-Heng und Pabelsbach**

**Ansprechpartner für alle Themen der Gemeindepolitik bzw. Fragen der Bürger sind:**

**Horst Kratzer**, 2. Bürgermeister Tel. 3377  
**Ludwig Meyer**, Fraktionssprecher im Gemeinderat Tel. 2233  
**sowie alle anderen CSU-Gemeinderäte** in den einzelnen Ortsteilen.

### **Traditionelle Osterwanderung**

Am Ostermontag, 21. April 2003, findet, wie jedes Jahr die traditionelle Osterwanderung der CSU statt – wozu wie Sie alle recht herzlich einladen.

Heuer führt uns der Weg von Buch aus auf den Dillberg zum Fundort des **berühmten Goldkegels**.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Boucha Wirt.

### **Besichtigung Fa. Walther Dachziegel**

Am Freitag, den 9. Mai 2003 laden wir ein zur sicherlich sehr interessanten Werksbesichtigung der Fa. WALTHER Dachziegel in Langenzenn.

Programmablauf:

14.00 Uhr Abfahrt mit Bus am Parkplatz der Erich Kästner Schule  
15.00 Uhr Begrüßung im Werk

15.15 Uhr bis ca. 17.00 Uhr Werksbesichtigung Fa. WALTHER

17.00 Uhr Einladung zum Abendessen  
Rückkehr bis ca. 20.00 Uhr

Unkostenbeitrag: 7 Euro

Anmeldung bei: Horst Kratzer, Tel: 3377 oder unter info@csu-ph.de

### **Frauenunion**

1. Osterwanderung - siehe CSU
2. Vortrag über die Berlin-Reise am 28. 04. 03, 19.30 Uhr in Neumarkt, Johanniszentrum

### **SPD Ortsverein Postbauer-Heng**

**Jahreshauptversammlung am Montag, den 28. 04. 2003 um 19.30 Uhr im Gasthaus Stiegler**, mit Delegiertenwahl und Wahl eines Kassierers/einer Kassiererin.

**Unsere Ansprechpartner:** Gerhard Hierl (Vorsitzender/Gemeinderat), Tel. u. Fax: 0 91 88/90 30 43; eMail: ghierl@be-ne.de  
Andrea Appelt (Gemeinderätin), Tel.: 0 91 88/30 53 33; eMail: andreaappelt@gmx.de

### **Bündnis 90/Die Grünen**

**Haben Sie Ideen, Verbesserungsvorschläge oder Probleme in unserer Gemeinde?**

Rufen Sie uns an – wir kümmern uns um Sie.  
Tel. 0171/5861521 oder 0173/3889221

### **Bürgerblock Postbauer-Heng**

Unser nächster „Dämmerchoppen“ findet statt am Freitag, den 09. Mai 2003 um 20.00 Uhr Gasthaus Schrödl, Pabelsbach

Auch wenn Sie sich bisher noch nicht für die Politik in unserer Gemeinde näher interessierten, sind Sie herzlich eingeladen. Selbstverständlich stehen unsere Gemeinderatsmitglieder zu aktuellen Themen zur Verfügung.

Sie können uns auch im Internet besuchen unter: [www.buergerblock-postbauer-heng.de](http://www.buergerblock-postbauer-heng.de)

**JUGENDECKE - JUGENDECKE  
- JUGENDECKE**

### **Jugendbeauftragte des Gemeinderates**

Erwin Vögerl, Kemnather Straße 28 B, Tel. 588  
Andrea Appelt, Entenweg 3, Tel. 305333

**Jeden ersten Freitag** im Monat findet im Jugendtreff an der Bayernstraße um **18.00 Uhr** eine **Besprechung** statt. Jugendliche können ihre Wünsche äußern!

### **Jugendliche reinigen öffentliche Plätze**

Unter Anleitung des Jugendbeauftragten im Gemeinderat, Herrn Erwin Vögerl, haben 15 Jugendliche aus der Gemeinde öffentliche Plätze von Unrat befreit und gesäubert. Wir danken den Jugendlichen für das vorbildliche Verhalten und bitten alle anderen dieser Altersgruppe darauf zu achten, dass öffentliche

Straßen und Plätze nicht mit Flaschen, Zigarettenschachteln, Verpackungsmaterial und dergl. verunreinigt werden.



## Computer-Treff

Am Montag, 28. April 2003 findet um 19.30 Uhr im Bahnhof ein Infoabend statt. Näheres in der Rubrik „Verschiedenes“



## Vereinsnachrichten

### Veranstaltungen April/Mai 2003

(so wie sie der Gemeinde bekannt sind)

- 20.04.03 FFW Heng Theatergruppe Heng – Theaterauf-  
führung – Schloss um 14.30/19.30
- 20.04.03 Schützen Pavelsbach – Königsfeier – GH Schrödl  
19.30
- 21.04.03 FFW Heng Theatergruppe Heng – Theaterauf-  
führung – Schloss um 19.30
- 21.04.03 CSU Postbauer-Heng/Pavelsbach – Osterwande-  
rung „Auf den Spuren des Goldkegels“ – Treffpunkt  
„Boucher Wirt“ um 13.30
- 25.04.03 FFW Heng Theatergruppe Heng – Theaterauf-  
führung – Schloss um 19.30
- 25.04.03 SRK Heng/Köstlbach – Monatsversammlung
- 25.04.03 LIVEszene – WILDSKOPE – K.i.S.H.
- 26.04.03 FFW Heng, Theatergruppe Heng – Theaterauf-  
führung – Schloss um 19.30
- 27.04.03 FFW Heng, Theatergruppe Heng – Theaterauf-  
führung – Schloss um 19.30
- 28.04.03 Frauenunion – Vortrag – Johanneszentrum Neu-  
markt um 19.30
- 28.04.03 Agenda 21 – Infoabend im Computer-Treff  
– Bahnhof um 19.30
- 29.04.03 AGENDA 21 – Sitzung des AK Jugend, Familie  
– Figurentheater Kunterbunt um 19.30
- 30.04.03 Pfarrgemeinde Pavelsbach – Tanz in den Mai  
– Pfarrheim um 20.00
- 01.05.03 TSV-Tennis Pavelsbach – Saisonöffnung  
– Tennisgelände um 13.00
- 01.05.03 AGENDA 21 – Ausstellung von Hobbykünstlern aus  
Postbauer-Heng – Schloss 11.00 - 18.00
- 01.05.03 OGV Heng – Backofenfest – Dorfstadl um 14.00
- 04.05.03 SV Postbauer – BLSV Läufer-Cup – Sportgelände  
SVP um 10.00
- 04.05.03 Pfarrgemeinde Pavelsbach – Weißer Sonntag  
– Leonhardkirche
- 04.05.03 FFW Pavelsbach – Florianstag
- 04.05.03 KAB – Wallfahrtsgang nach Köstlbach – ab St.  
Jakobuskirche um 14.00
- 04.05.03 Landesbischof Johannes Friedrich besucht unsere  
Gemeinde – Rathaus um 15.15

- 04.05.03 Ev. Kirchengemeinde – Festgottesdienst mit  
Glockenweihe – Martin-Luther-Kirche um 16.00
- 07.05.03 KAB – Maiandacht Ezelsdorf – Kirche Hl. Geist,  
Ezelsdorf um 19.30
- 09.05.03 CSU Postbauer-Heng/Pavelsbach und SRK-  
Heng/Köstlbach – Besichtigung der Fa. Walter  
Dachziegel in Langenzenn – Abfahrt an der Erich-  
Kästner-Schule um 14.00
- 09.05.03 Bürgerblock – Dämmerschoppen – GH Schrödl,  
Pavelsbach um 20.00
- 09.05.03 LIVEszene – Karen Caroll – K.i.S.H.
- 11.05.03 Ev. Kirchengemeinde – Konfirmation
- 16.05.03 LIVEszene – Juke & The Blue Joint
- 17.05.03 Wasserwacht – Frühjahrsputz – Wachstation Natur-  
bad
- 17.05.03 OGV Heng – Basteln der Kinder- und Jugendgrup-  
pe – Dorfstadl um 15.00
- 17./18.05. Grottenfest in Tyrolsberg
- 18.05.03 FFW Postbauer – Familienwanderung – Treffpunkt  
Feuerwehrhaus um 13.00
- 18.05.03 Ev. Kirchengemeinde – Konfirmation
- 18.05.03 KAB – Frühjahrswanderung – Treffpunkt Kläranlage  
Kemnath um 13.30
- 20.05.03 Gemeinderundfahrt für Senioren (Anmeldung  
beachten) – Ab 13.45

## Schachclub Postbauer-Heng e. V.

### Schachtermine April/Mai 2003

#### 11.04. bis einschl. 02.05.03

Ferien beim Jugendschach in der Erich Kästner Grund- und Hauptschule (EKS) Postbauer-Heng.. Das Jugendtraining im Hort bei der EKS wird am 09. Mai 03 fortgesetzt und zwar ab 16 Uhr für Anfänger und ab 17 Uhr für Fortgeschrittene – Neuanmeldungen unter Tel.: (09188) 10 67.

#### 01.05.03

12. Offenes Jugendturnier mit RAPIDWERTUNG der Bayrischen Schachjugend in der Erich Kästner Schule Postbauer-Heng. Das größte süddeutsche Jugendturnier beginnt um 10 Uhr und wird in den Altersklassen U-20, U-18, U-16, U-14, U-12, U-10 und U-08 nach CH-System mit jeweils 7 Runden bei einer Bedenkzeit von 20 Min. pro Spieler und Partie ausgetragen. Startgeld 4 EUR bei Voranmeldung unter Tel.: 09188-905574, FAX: 09188-905573, e-mail: asnaegelein@gmx.de.

#### 02.05.03

Vereinsmeisterschaft Gruppe A Runde 12, Gruppe B Runde 10.

#### 03.05.03

Blitz-Einzelmeisterschaft der Bayerischen Schachjugend in der Erich Kästner Schule Postbauer-Heng. Auch Mädchen und Buben aus unserer Gemeinde sind zum Mitspielen eingeladen. Allen schachinteressierten Zuschauern bieten die 5-Minuten Wettkämpfe spannende Unterhaltung. Spielbeginn ist am Samstag um 10:30 h. Siegerehrung gegen 16:45 h Für die Verpflegung ist bestens gesorgt. Nähere Information und Anmeldung wie beim 1. Mai-RAPIDTURNIER - s.o. - bei Andreas Nägelein, c./o. Blumen Nägelein, Centrum 2, Telefon: 09188/905574.

#### 04.05.03

Zu den Bezirksliga-Mannschaftsmeisterschaften empfängt der SC Postbauer-Heng 2 den TV 1848 Erlangen im Spiellokal Brandl, Rengersricht.

#### 09.05.03

Ab diesem Freitag vor dem Muttertag wieder Jugendschach in der Erich Kästner Schule. Interessierte Eltern erhalten nähere Information von G. Moser, Tel.: 09188/10 67, über die zeitliche Differenzierung des Schachunterrichts für Anfänger und Fortgeschrittene in den Hausaufgabenräumen des Hortes, sowie über die Möglichkeit zu freiem Spiel und Wettbewerben im Hortspesaal.

#### 09.05.03

Nachholrunden der Vereinsmeisterschaft und offener Spielabend im Evang. Gemeindehaus Postbauer-Heng in der



Dürerstr. 4: eine gute Gelegenheit, Freunde und Bekannte zum Reinschnuppern und Kiebitzen mitzubringen.

#### 16.05.03

Finalrunde 13 der Vereinsmeisterschaft Gruppe A und Runde 11 der Gruppe B.

#### 23.05.03

Vereinsmeisterschaft 2002/2003: Die Gruppe B spielt im Gemeindehaus der Martin Luther Kirche ihre vorletzte Runde Nr. 12.

#### 30.05.03

Zum Kiebitzen beim Finale der Vereinsmeisterschaft Gruppe B lädt der Schachclub Interessenten des königlichen Spiels herzlich ein. Die Spielabende im Vereinslokale bei der evang. Kirche, Dürerstraße 4 beginnen gegen 20 Uhr. Selbstverständlich ist jung und alt auch zum Mitspielen jederzeit willkommen.

### Obst- und Gartenbauverein Heng und die Grabbesitzer des Friedhofs Postbauer

Am **Freitag, 25. April 2003** findet um **20.00 Uhr** in der Sportgaststätte „Am Aicha“ ein Diavortrag vom Kreisfachberater Franz Kraus über die Friedhofs- und Grabkultur statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger.

### Gewerbeverein Postbauer-Heng

Jeden *Freitag* Bauernmarkt im Centrum von 9.00 – 13.00 Uhr

Info: Herr Augustin, Tel.: 90 33 56



#### 25.04.03 WILDScope - rockin arabia

Wildscope verschmelzt in einzigartiger Weise Rockmusik mit orientalischer Volksmusik.

#### KAREN CAROLL - Jeanne's tochter

Sie interpretiert nicht nur hervorragend Blues, sondern ebenso Gospel, Jazz, Dixieland und Soul.

#### JUKE & THE BLUE JOINT - modern blues aus dem westerwald

Bereits zum dritten mal im KiSH, aber in neuer Formation und mit frischem Wind!

Weitere Infos oder Reservierungen unter 09188/3321 oder [www.LIVEszene-ph.de](http://www.LIVEszene-ph.de)

### KAB Postbauer-Heng

#### Wallfahrtsgang St. Jakobus - Köstlbach

Am **Sonntag, den 04. Mai**, findet wieder unser Wallfahrtsgang von St. Jakobus Heng zur Kapelle in Köstlbach statt.

**14.00 Uhr** Wallfahrtsgang von der Kirche St. Jakobus in Heng zur Kapelle nach Köstlbach

**14.30 Uhr** Maiandacht an der Kapelle u. anschl. gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen am Festplatz

#### Maiandachten im Monat Mai

Im Monat Mai laden wir ganz herzlich zu folgenden Maiandachten in den verschiedenen Ortsteilen ein:

Mittwoch, den 07. Mai 2003 um 19.30 Uhr in Ezelsdorf

Mittwoch, den 21. Mai 2003 um 19.30 Uhr in Kernnath

Mittwoch, den 28. Mai 2003 um 19.30 Uhr in Oberferrieden

### KAB-Frühjahrswanderung nach Rengersricht

Unsere diesjährige KAB-Frühjahrswanderung führt uns am Sonntag, den 18. Mai nach Rengersricht. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr bei der Kläranlage in Kernnath.

Von dort wandern wir über ruhige Waldwege nach Rengersricht. In Rengersricht wollen wir eine kurze Andacht halten und im Anschluss einkehren, bevor wir wieder den Rückweg antreten.

### KAB-Jahreshauptversammlung

Die KAB-Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 23. Mai um 20.00 Uhr** im Pfarrheim St. Elisabeth statt.

Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Jedes Mitglied erhält dazu noch eine gesonderte Einladung mit den vorgesehenen Tagesordnungspunkten.

### Obst- und Gartenbauverein Heng

#### Backofenfest am Dorfstadl Heng



Am 1. Mai findet ab 14.00 Uhr wieder das traditionelle Backofenfest am Dorfstadl Heng statt. Wir laden die gesamte Bevölkerung herzlich ein, einen gemütlichen Tag am Backofen und im Dorfstadl mit musikalischer Umrahmung durch unsere Stadlmusikanten zu verbringen. Es gibt wieder selbstgebackene Kuchen und Kaffee, das beliebte Backofenbrot mit Butter, Käse, Obatztn, sowie Bier und andere Getränke.

Für die Kinder haben wir eine besondere Überraschung: Herr Siegert aus Kernnath zeigt Ihnen wie man früher Rindenpfeiferl geschnitzt hat. Kinder, die ein Taschenmesser mitbringen, können dies gleich üben. Außerdem bereitet unsere Jugendgruppe wieder eine gärtnerische Beschäftigung vor und verteilt Samen für den **Wettbewerb der Nachwuchsgärtner**. Die Bewertung und Preisverleihung findet beim nächsten Backofenfest am Erntedanktag statt. Mitmachen können alle Kinder bis 14 Jahre, die sich am 1. Mai in die Teilnehmerliste eintragen.

### Kinder- und Jugendgruppe des OGV Heng

Hallo Naturexperten, wir möchten uns mit euch am **17. Mai um 15 Uhr** im Dorfstadl treffen. Dort basteln wir zusammen aus Tontöpfen eine Schildkröte oder einen Schmetterling.

Auf euer Kommen freuen sich Andrea und Elisabeth

### Vereinsausflug am Samstag, den 19. Juli 2003

Wir fahren in diesem Jahr nach Baden Württemberg und besichtigen in Ludwigsburg das Blühende Barock (Schlosspark mit Rosengarten und Rosenausstellung, sowie den Märchengarten in dem fast 40 Märchen dargestellt werden!). Am Nachmittag lassen wir uns durch die mittelalterliche Kurstadt Bad Wimpfen mit der Kaiserpfalz führen und sitzen am frühen Abend noch gemütlich in einer Besenwirtschaft zusammen. Der Fahrpreis beträgt 20 Euro und enthält den Eintritt in Ludwigsburg und die Stadtführung. Wir bitten um baldige Anmeldung bei unserer 2. Vorsitzenden, Frau Resi Kratzer, Tel.780

### VHS Neumarkt

#### Kurs: „Der Schriftführer im Verein“

Beginn: Freitag, 23. 05. 2003 um 18.00 Uhr

Ort: VHS Neumarkt, EDV-Zentrum, Ringstraße 9, 92318 Neumarkt

#### Kursinhalte:

- Grundlagen der Protokollführung
- Erstellung von praxisgerechten Vorlagen
- Handzettel und Plakate
- Mitglieder- bzw. Kontakt-Datenbanken
- Serienbriefe/Serien-eMails
- Die richtige Planung bzw. Terminverwaltung
- Konvertieren und Importieren von Word-Dokumenten
- Tipps zur Dateiverwaltung und Ordnerstruktur
- Vorbereitung von Druckvorlagen und Plakaten

Anmeldung bei der VHS Geschäftsstelle, Gartenstraße 1, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/2595-0  
eMail: Info@vhs.neumarkt.de  
www.vhs.neumarkt.de

## VDK Postbauer-Heng

### Ausflug vom 27. bis 29. Juni 2003

Busfahrt 3 Tage Sauerland  
Fahrpreis pro Person 160 EUR  
Einzelzimmerzuschlag 10 EUR, 2 x Übernachtung mit Halbpension

1. Tag: Brotzeit auf der Hinreise 1/2-tägige Reiseleitung, Besichtigung Kahler-Asten, Tiermuseum, Klimagarten
2. Tag: Hochsauerland-Rundfahrt mit Reiseleitung, Musikabend
3. Tag: Rückfahrt; Besichtigung der Schanzenanlage Winterberg, weiterfahrt nach Fulda, Gelegenheit zum Mittagessen und Stadtbesichtigung

Anmeldung bei Georg Pühl  
Telefon: 09188/2378

## Grottenfest am 17. und 18. Mai 2003 in Tyrolsberg

### Festprogramm:

#### Samstag, 17. Mai 2003

21.00 Uhr Rocknacht mit der Gruppe „Unchained“

#### Sonntag, 18. Mai 2003

09.30 Uhr Festgottesdienst am Kapellenplatz, gestaltet von der Musikgruppe „Kirchenwecker“

10.30 Uhr Frührschoppen

ab 11.30 Uhr Mittagessen im Festzelt

14.00 Uhr Maiandacht an der Grotte mit dem „Berngauer Männerchor“

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen aus den Tyrolsberger Backstuben

Anschließend Zünftiger Abend mit dem „Steirer Trio“

21.00 Uhr Ziehung der Tombola

Es laden ein: Die Ortsvereine

## Pfarrgemeinde Pavelsbach

Am Mittwoch, den 30. April 2003, laden wir die gesamte Pfarrgemeinde Pavelsbach ein zum **Tanz in den Mai** der ultimativen Plattenparty für Jung und Alt. **DJ „Elem“** hat eine breite Palette verschiedener Musikrichtungen vorbereitet, von Polka über Tango bis Beat, von Walzer über Rumba bis Disco-Fox.

### Wo: Pfarrsaal Pavelsbach

Wann: 30. April 2003

Beginn: 20.00 Uhr

Der Erlös ist für unsere Kirchenstiftung vorgesehen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung Pavelsbach

## TSV Pavelsbach

### Vorankündigung:

Samstag, 21. Juni Sonnwendfeier am Hoiweiher

Der TSV Pavelsbach freut sich auf Ihren Besuch!

Besuchen Sie unser Sportheim, Tel.: 09180/939377

Alle Informationen auch im Internet unter: [www.tsv-pavelsbach.de](http://www.tsv-pavelsbach.de)

## TSV Pavelsbach Tennis

Das offizielle Saisonöffnungs-Turnier findet am 01. Mai 2003 statt. Treffpunkt: 13.00 Uhr am Tennisgelände an der Heide. Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Es gelten folgende Jahres-Beitragsätze:

Familienbeitrag 120,- EUR

Erwachsene Einzelperson 70,- EUR

Jugendliche 45,- EUR

Kinder 25,- EUR

Ein Aufnahmebeitrag für Neumitglieder wird nicht mehr erhoben!

Abteilungsleiter: Werner Pröll, Tel. 09180/1503



SV Postbauer e. V.

## Tennisabteilung

Sie haben schon öfter mit dem Gedanken gespielt, das Tennis spielen zu probieren? Wir bieten Ihnen die Möglichkeit dazu. Für eine Saison Schnuppertennis, bei günstiger Spielgebühr.

### Von Mai bis September 2003

Kinder und Jugendliche 35 Euro

Erwachsene 55 Euro ohne Aufnahme- und Vereinsbeitrag.

### Neu: Kein Aufnahme-Beitrag für Jugendliche und Erwachsene.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Michael Budek  
Tel. 09188/1463

Die nächsten Termine:

26. April Eröffnungs-Turnier

ab 1. Mai Beginn Meden-Spielbetrieb

Der SV Postbauer sucht eine engagierte Mutter oder einen engagierten Vater, die bereit sind, alle 14 Tage eine Turnstunde für Kinder im Alter zwischen etwa 6 und 9 Jahren abzuhalten (Montags von 17 bis 18 Uhr). Hierfür ist keine Übungsleiter-Lizenz oder Ausbildung nötig, wichtig sind Spaß an der Bewegung und Freude am Umgang mit Kindern! Interesse? Bitte melden Sie sich telefonisch bei Ute Nauhardt, 905562 oder Thea Hörmann, 3551.

## Frauen-Fitness-Gymnastik

Jeden Dienstag von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Sporthalle des Henger SV. Der Jahresasflug findet dieses Jahr am Samstag, den 24. Mai statt. Wir fahren mit dem Zug nach Augsburg und haben dort eine Stadtführung sowie eine Führung durch die Fuggerei, Puppenkiste uvm. Die Kosten betragen für die Zugfahrt, Führungen und Eintritte 18 EUR. Anmeldungen bis 6. Mai in den Übungsstunden oder bei Sylvia Gömmel (Tel. 2983).

## Walking mit Venengymnastik

Am Donnerstag, den 08. Mai beginnt der neue Kurs. Wir treffen uns wie gewohnt um 8.15 Uhr in der Sporthalle zur Venengymnastik. Anschließend findet eine Walkingstunde im Freien statt.

Kosten: 10 EUR für Mitglieder

25 EUR für Nichtmitglieder.

Infos bei Sylvia Gömmel, Tel. 2983

## Schützen

Trainingszeiten der Schützen: Anfänger und Schüler ab 11 Jahre montags von 18.00 - 19.30 Uhr

Fortgeschrittene und Jugend: montags von 19.30 - 21.00 Uhr

Freies Training:

- während der Wettkampfrunde dienstags ab 19.00 Uhr
- außerhalb der Wettkampfrunde freitags ab 19.00 Uhr

Mehr Info unter [www.henger-sv.de/schuetzen](http://www.henger-sv.de/schuetzen)

oder bei Dirsch W. Tel. 2845 oder bei Kühnel M. Tel. 903133

**Neuer Step-Aerobic-Kurs ab 08. Mai 2003** jeweils donnerstags von 10.00 - 11.00 Uhr im Studio des Henger SV. Neumitglieder sind herzlich willkommen! Infos unter Tel. 903274 Meyer Doris

**Nordic Walking** beim Henger SV - Kursbeginn am 29. 04. und 30. 04. 2003

Nordic Walking, die Trendsportart aus Skandinavien zur Steigerung der Ausdauer und der körperlichen Fitness jetzt auch beim Henger SV. Auf Grund der großen Nachfrage beginnen zwei Kurse. Unsere Kursleiterin Angela Mederer aus Postbauer-Heng, Neumarkter Strasse informiert Sie gerne (Tel. 09188/903251). Kursgebühr für 12 Walkingabende 12 Euro für Mitglieder und 30 Euro für Nichtmitglieder. Walking Stöcke können bei Bedarf beim Henger SV gegen eine Leihgebühr von 6 Euro für den Kurs geliehen werden.

Kurs dienstags ab 29. 04. 2003 jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr  
Kurs mittwochs ab 30. 04. 2003 jeweils von 8.30 bis 9.30 Uhr

## SRK-Heng/Köstlbach

**Besichtigung Fa. Walther Dachziegel**

Programmablauf siehe Parteinachrichten – CSU!



## Kids & Jazz

Die traditionelle Frühsommer-Veranstaltung des Fördervereins findet in diesem Jahr am Sonntag, den 25. Mai 2003 von 14.30 - 18.00 Uhr im neugestalteten Pausenhof der Erich-Kästner Schule statt. Zur Vorbereitung dazu findet ein Helfertreffen dazu am Donnerstag, den 15. 05. 2003 um 19.30 Uhr in der Erich Kästner Schule (Musiksaal) statt. Über zahlreiche Teilnahme freut sich der Vorstand!

## Schützenverein „Eichenlaub“ Pavelsbach

Wir laden nochmals unsere Mitglieder und Freunde des Schützenvereins sowie alle Tanzbegeisterten zu unserer **Königsfeier** am Ostersonntag, 20. 04. 2003 im Schrödl-Saal in Pavelsbach ein.

Um 19.30 Uhr werden mit der Blaskapelle Pavelsbach die neuen Schützenkönige eingeholt, ab 20.00 Uhr spielen die „Swing-Boys“ zum Tanz.



## Private Anzeigen

### ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI EHRENBERGER

Paulstraße 27 - Pavelsbach - Telefon 09180/1024

Änderung von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

## Geschirrverleih Gemeinde Postbauer-Heng

Sie können bei uns Ess- und Kaffeegeschirr für 150 Personen, Sekt- und Longdrinkgläser für ca. 100 Personen und 200 Kaffeebecher gegen eine Leihgebühr von je 0,08 Euro (= 8 Cent) leihen. Die Leihgebühr für Besteckteile beträgt 0,05 Euro (= 5 Cent). Über rechtzeitige telefonische Vorbestellung freut sich: Familie Karr, Tel. 23 57



## Udo Bartl, Fachhändler für Torantriebe Heng, Am Schwall 31, Telefon 09188/1818

Antrieb aller Tore - Kipp-, Schwing-, Rundum-, Sektional- und Flügel sowie Dreh- und Schiebetore für Hofeinfahrten



**Vermiete Gästezimmer** in einer sehr schönen ruhigen Lage. Loni HIRSCHMANN, Graf-Albrecht-Straße 23, 90602 Pyrbaum, Telefon 09180/537 (täglich bis 14.00 Uhr und ab 18.00 Uhr)



**Baumfällung in Gärten**, jede Größe auch mit Abtransport. Telefon 35 51



## Ihr Spezialist für Dachausbau + Praxisumbau Alles aus Meisterhand

Unser Team hilft Ihnen dabei, wir übernehmen:  
**Elektroarbeiten, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Sanitär, Heizung, Estrich, Bodenbelag und Trockenausbau**  
Kurzfristig, günstig und zuverlässig.

**LB ELEK-TRO GmbH**

kostenlose Servicenummer 08 00/68 55 23 68



## Junges Elektrounternehmen übernimmt kurzfristig und zuverlässig folgende Arbeiten:

- **Elektroinstallationen aller Art**, (z. B. Neubau, Umbau, Kleinreparaturen)
- **Nachtspeicherheizung** (Installation und Reparatur)
- **SAT-Anlagen** (Montage + Reparatur auch von Fremdkauf)
- **Küchenvorinstallation** Elektro und Sanitär
- **Computerverkabelung 100 MHz mit Messprotokoll**

**LB ELEK-TRO GmbH**

kostenlose Servicenummer 08 00/68 55 23 68



## Bauplanungen erstellt fachgerecht und zuverlässig

Telefon 2584



**Brennholz zu verkaufen.** Tel.: 09180/552



## Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten, wie:

- Dach- und Balkonrinnen
- Kamin- und Erkereinblechungen
- Abdeckungen
- **NEU:** - Kaminsanierung mit Edelstahlrohren  
- Montage von doppelwandigen Edelstahlaußenkaminen

**SPENGLEREI DISTLER**, Neumarkter Str. 46

Telefon 09188/1694 · Telefax 09188/300237



## Sie brauchen einen neuen Boden?

**Wir haben ihn! Leimloses Verlegen mit „Click-System“.**

Wir bieten Laminat, Schiffs- und Korkböden, Linoleum, PVC und Tapeten zum Kauf an.

**Johann Schechinger, Tel. 09188/2863**



## FSG-Freundeskreis – Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige – Wir treffen uns: Wann? Jeden

Montag von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Wo? Selbsthilfehaus Pölling (Altes Schulhaus). Kontakt-Telefon: 0 91 80 / 26 57



## Verleihe Gerüst für Putz- und Malerarbeiten.

Firma FELDBERGER, Cäciliastraße 21a, 92353 Pavelsbach, Telefon 0 91 80 / 16 79, Mobil: 01715262890

**Baumfällung aller Art** – Oliver und Gerald Perras  
Telefon 09188/2771 oder 0162/3234481



**Haarstudio Karin**, Bergstr. 6, 92353 Postbauer-Heng  
Frisör für Damen, Herren, Kinder. Tel. Terminvereinbarung  
Di, Mi, Fr 9-18 Uhr, Do 12-20 Uhr, Sa 8-12 Uhr  
Tel.: 09188/3180



**NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU! NEU!**  
**HaRa Reinigungsprodukte** und **Aloe Vera Naturprodukte**  
Beratung und Verkauf bei Karin Mederer, Bergstr. 6  
92353 Postbauer-Heng, Tel.: 0 91 88/31 80

**Dipl.-Tierheilpraktikerin Carolin Quast**

Telefon 0 91 88/31 37

Termine nach Vereinbarung/Hausbesuche

**Futtermittel direkt vom Bauernhof**

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobs, Gras Cobs,  
Mais gebrochen, K.- Mais

Telefon: 09188/2654

**Kundendienst und Schärfdienst** für alle Forst- und Garten-  
geräte, Schleifarbeiten ohne Wartezeit, Ausstellungsgeräte  
weit unter Listenpreis, Gartengeräteverleih und vieles mehr.

**Motorgeräte Meier**, Heng, Telefon 1251 und 300100  
Täglich geöffnet von 7.30 bis 18.00 Uhr

**Musikunterricht:**

staatl. anerkannter Musiklehrer Günter Schwan  
09183-4466 oder 0172/8642819

**Klavierstimmung und Reparaturen** Günter Schwan  
09183-4466 oder 0172/8643819

**Vermiete sehr schöne, gut geschnittene, 3.-Zi.-Whg.,**  
ca. 88 m<sup>2</sup>, in Postbauer-Heng, ZH., großer Südbalkon, Voll-  
wärmeschutz, Laminatböden, Stellplatz, Keller/Trockenboden  
Telefon 0171/4441561

**Grau-Weißer Kater entlaufen**, Ecke Deutschherrn-/Bogen-  
straße. Bitte melden bei Gentile, Tel.: 3637



**Sehr schöne 4-5-Zi.-Whg, 132 qm**, mit gr. Südbalkon in mod.  
3-Fam.-Haus, Wohn/Esszi. 42 qm, Bad, Dusche, Gäste-WC,  
gr. Keller, sep. Wasch- u. Trockenk., Gartenant., ruhig zentral in  
Postbauer, nur 680 + NK + Garage für Dauermieter ohne Haus-  
tiere, von Privat, Tel.: 0 91 76/10 11



**Großzügige 4-Zimmer-Wohnung** mit 120 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
in ruhiger Lage **ab 01. 07. 2003** in Pyrbaum **zu vermieten**.  
Tel. 1686



**Ab 01.06.03 oder früher:**

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Zi.-Wohnung**, 110 qm Wohnfläche, 1. Stock, Bad, Abstellk.,  
Küche, Keller, Balkon, Abstellplatz für 570 EUR und NK 100 EUR  
zu vermieten. Tel.: 3602



**Mama und Kind suchen günstige 3-Zi-Wohnung** mit Balkon  
und Gartenanteil. Tel.: 30328



**Alleinerziehende Mutter sucht dringend** eine schöne helle  
**3-Zi-Wohnung in PH** günstig. Tel.: 305574



**Kinder-Sportwagen**, Marke Teutonia, ca. 6 Monate alt, dunkel-  
blau/rot, NP 500 EUR, VP 300 EUR. Tel.: 305574



**Umstands- und Babysachen zu verkaufen**

Tel. 300573



**Hole kostenlos Flohmarktware**

Tel. 09180/224



**Suche Nachmieter für Wohnung** von 53 qm, Nähe Centrum,  
PH, ab Ende Mai. Tel.: 905400



**Zwei Nymphensittiche mit Käfig und Zubehör** in gute Hände  
günstig **abzugeben**. Tel.: 903102



**WELA Suppen-, Brühen-, Soßenverkaufsstelle**  
J. Smyczek, Fasanenweg 22 in Kemnath, Tel. 2628



**Größere Menge Zierkies günstig**, für Selbstabholer.  
Tel.: 3880 oder 3997

**Fam. (berufstätig) sucht** in PH/Kemnath/Buch und näherer  
Umgebung langfristig zur Miete oder auf Miet-Kauf-Basis  
**verwünschenes kleines EFH**, 80-100 qm Wfl., ZH, evtl. Ein-  
bauküche, kl Garten, ruhige Lage, gern auch älteres BJ, nur von  
Privat! Tel.: 01 71-3 70 28 90

**Nussbaum-Esszimmertisch** (ausziehbar) und dazugehörige Sesselstühle mit Armlehnen (Sitz- und Rückenfläche in Leder) zu verkaufen für 150 EUR. Tel. 01 71-9 90 24 64



**Suche 3-Zimmer-Wohnung in Postbauer-Heng**  
Tel. 305842



**NACHHILFELEHRER** (Schüler, Studenten, Lehrer, Erwachsene) für Grund- und Hauptschüler gesucht.  
Susi Maier, Tel. 1000 oder 94100

## IMMOBILIENBÖRSE

### Zu verpachten:

**Landwirtschaftliche Nutzfläche** 0,38 Hektar  
Nähe Sportplatz Postbauer, Tel. 0 91 81/4 21 00



**Verkaufe 3-Zi.-Wohnung in Postbauer-Heng**, 89 qm, helle, sonnige, ruhige Lage, 1. Etage, Bad/Gäste-WC m. Fenster, gr. Wohnküche, Wi.-Garten, Garage, Gartenanteil, VB 130.000 EUR.  
Tel. 0 91 88/3 03 15

## JOBBOERSE

**Gymnasiastin, 11. Klasse, gibt Nachhilfe.**  
Tel. 2928



**NACHHILFELEHRER** (Schüler, Studenten, Lehrer, Erwachsene) für Grund- und Hauptschüler gesucht.  
Susi Maier, Tel. 1000 oder 94100



**Suche 1 - 2 x wöchentlich Putzfee** nach Pavelsbach.  
Tel. 0 91 80/18 04 99



**Suche Beschäftigung als Teilzeitverkäuferin oder Putzfrau**  
Tel. 30328



**Suche Haushaltshilfe 1 x in der Woche für 4 Stunden**, vormittags, Tel. 2518

## HEIMATPFLEGE

### Heiliger Florian – Märtyrer und Schutzpatron der Feuerwehren 4. Mai 2003 „St. Florianstag“ – alljährlich ein kirchlicher und weltlicher Höhepunkt

**Aus dem Leben des Schutzheiligen** (zusammengestellt von Heimatpfleger Ferdinand List)

In diesem Jahr wird der Florianstag auf Weisung des Kreisbrandrates, Günter Gruber, in Hohenfels stattfinden. Dazu hat der Kreisbrandrat die 153 bestehenden Wehren des Landkreises Neumarkt eingeladen. Sie sollen am 4. Mai am Festgottesdienst mit ihren Fahnenabordnungen und dem anschließenden Festzug teilnehmen.

In unserem Landkreis zeigen die Feuerwehrleute jedes Jahr vom Brauchtum bestimmt, besonders zum Florianstag ihre Verbindung zum Heiligen Florian, als ihren Schutzpatron. Der zuständige Kreisbrandmeister unserer Gemeinden Postbauer-Heng und Pyrbaum, Albert Silberhorn, wird unsere Teilnehmergruppen zu den Festlichkeiten in Hohenfels mit den Vereinsfahnen anführen. Insgesamt werden circa 1500 Teilnehmer erwartet.

Wer aber war denn nun dieser Volksheilige, wo lebte und wo litt er?

Die zahlreichen Legenden über das Leben des Heiligen Florian haben folgenden wahren Kern: Florian kam in der zweiten Hälfte des 3. Jh. in Zeiselmauer bei Wien zur Welt. Er wurde getauft und christlich erzogen. Nach einigen Jahren Offiziertätigkeit im römischen Heer wurde er Leiter der Kanzlei des kaiserlichen Stadthalters. Als unter Kaiser Diokletian zu Beginn des 4. Jh. grausame Christenverfolgungen ausbrachen, wurden auch in Lauriacum 40 Gläubige verhaftet und in den Kerker geworfen. Florian, als praktizierender Christ, wollte den Unglücklichen helfen und plante ihre heimliche Befreiung. Bei dem Versuch in den Kerker zu gelangen, wurde er jedoch ebenfalls festgenommen und dem Stadthalter Aquilinus, seinem direkten Vorgesetzten, vorgeführt. Als Florian es ablehnte, den Göttern zu opfern und auch nicht bereit war, seinem Glauben abzuschwören, wurde er grausam gefoltert und mußte die furchtbarsten Martern erleiden. Zuletzt hängte man ihm einen Mühlstein um den Hals und stürzte ihn in die Enns. Gestorben ist der Heilige am 4. Mai 304 (?) in Lorch, Österreich.

Die Legende berichtet dazu, dass der leblose Körper Florians auf einen Felsen gespült und dort von einem Adler bewacht worden sei, damit Heiden ihn nicht schänden konnten. Eine Witwe namens Valeria barg den Leichnam Florians und bestattete ihn auf ihrem Gut. Der Märtyrer von Lorch, Oberösterreich, ist gleichzeitig auch der Patron von Bologna, Krakau und des Stiftes St. Florian bei Linz. Es gibt unzählige ihm geweihte und seinen Namen tragenden Kirchen, es seien hier nur die berühmten Gotteshäuser von St. Florian bei Linz, Weihenflorian am Inn, Zeiselmauer bei Wien und Straßgang bei Graz genannt.

Er ist nicht nur Patron gegen die Feuer- und Wassergefahren, sondern auch Schutzheiliger für die Feuerwehren (Floriansjünger), der Kaminkehrer, Bierbrauer, Böttcher, Hafner, Schmiede, Seifensieder und wird, auch wenn er nicht zu den 14 Nothelfern zählt, bei Dürre, Unfruchtbarkeit der Felder, gegen Sturm und bei Brandwunden angerufen.

Im 8. Jh. errichteten die Passauer Bischöfe über der Begräbnisstätte des Märtyrers das heute noch berühmte Chorherrenstift St. Florian bei Linz, sowie eine Kirche. Im 11. Jh. sollen Florian-Reliquien nach Rom überführt worden sein. Von dort soll sie dann der polnische Königssohn Kasimir nach Krakau gebracht haben.

Verehrung und Brauchtum:

Bis ins 15. Jh. hinein galten Laurentius und Agatha als Patrone gegen das Feuer. Wahrscheinlich wurde Florian zum Hauptpatron gegen das Feuer, weil er im Wasser getötet wurde und mit Wasser das Feuer gelöscht wird. In der heutigen Zeit jedenfalls ist der „Wasserkübelmann“ Florian der Hauptpatron gegen die Feuersgefahr. „Heiliger St. Florian, du Wasserkübelmann, verschon` mein Haus, zünd` andere an“. Dass Florian auch in übertragender Weise bei Feuergefahren in unserer ganzen Welt angerufen wird, zeigt folgender Spruch an einem Wohnhaus in Österreich: „Es brennt, oh heiliger Florian, heut` aller Orts und Enden. Du aber bist der rechte Mann, solch Unglück abzuwenden.“



Aus der Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Möninger Gruppe am 19. März ..... 3

Schulerverbandsversammlung am 20. März ..... 3

Aus der Gemeinderatssitzung vom 7. April ..... 3

Flächennutzungs- und Landschaftsplan vor dem Abschluss ..... 7

Genehmigte Bauanträge ..... 7

Hunde an die Leine ..... 7

Spielplatzbesichtigung ..... 7

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung ..... 7

Neues vom Standesamt ..... 7

Mikrozensus 2003 ..... 9

Dank für Osterbrunnen ..... 9

Fundsachen ..... 9

Gemeinderundfahrt für Senioren ..... 9

Leere Schnaps- und Bierflaschen gehören nicht in die Natur ..... 9

Landesbischof J. Friedrich besucht unsere Gemeinde ..... 9

Umweltecke ..... 11

Verschiedenes ..... 11

Kultur im Schloss ..... 16

Agenda 21 ..... 19

Kirchennachrichten ..... 21

Angebote für Senioren ..... 23

Parteien und Wählergruppen ..... 24

Jugendecke ..... 24

Vereinsnachrichten ..... 25

Private Anzeigen ..... 28

Immobilien- und Jobbörse ..... 30

Heimatspflege ..... 30

**PARTEIVERKEHR IM RATHAUS**

Montag mit Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr  
 für Berufstätige: Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr  
 sonst nachmittags geschlossen.  
 Telefon 0 91 88 / 94 06 - 0  
 Telefax 0 91 88 / 94 06 10  
 Internetadresse: [www.postbauer-heng.de](http://www.postbauer-heng.de)  
 eMail: [gemeinde@postbauer-heng.de](mailto:gemeinde@postbauer-heng.de)

erreichbar unter Telefon:

Bauhof:	21 68
Kläranlage Kemnath	3 02 08
Wasserwart Klein:	01 60 / 7 82 42 37
Bauhofleiter Meier:	01 75/40 34 758
Klärw. und Gewässerschutz,	
H. Meiler:	01 75/40 34 759
Störungsnummer E.ON	08 00/2 03 05 03
Störungsnummer GASOB	08 00/0 97 98 99
Notruf:	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
<u>örtlich:</u>	
H. Silberhorn	22 58
H. Graf	34 31
H. Rötzer	21 58
H. Lukas	22 19
H. Reif	33 74
Feuerwehrzentrum Postbauer-Heng	5 65
Hausmeister + Minigolf	30 00 31
<u>Pavelsbach:</u>	
H. Härtl	0 91 80/32 62
Feuerwehrhaus Pavelsbach	0 91 80/14 30
Naturfreibad:	17 87
Schloss:	3 04 07

**Rettungsdienst/Krankentransport**

In lebensbedrohlichen Fällen ..... **19 222**  
 In nicht lebensbedrohlichen Fällen..... **0 18 05/19 12 12**  
 Die Gemeindebücherei in der Dürerstraße 2 ist für Jedermann geöffnet:  
 Mo. und Di. von 13.30-15.30 Uhr, Mi. von 10.00 Uhr-12.00 Uhr  
 Do. von 14.00-18.00 Uhr, Telefon 90 56 60.  
 Öffnungszeiten vom Wertstoffhof am Bauhof Postbauer-Heng:  
 Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 9.00 Uhr, von 9.30 bis 12.00 Uhr  
 und von 13.00 bis 16.30 Uhr; Freitag von 7.00 bis 9.00 Uhr  
 und von 9.30 bis 12.00 Uhr, sowie Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr